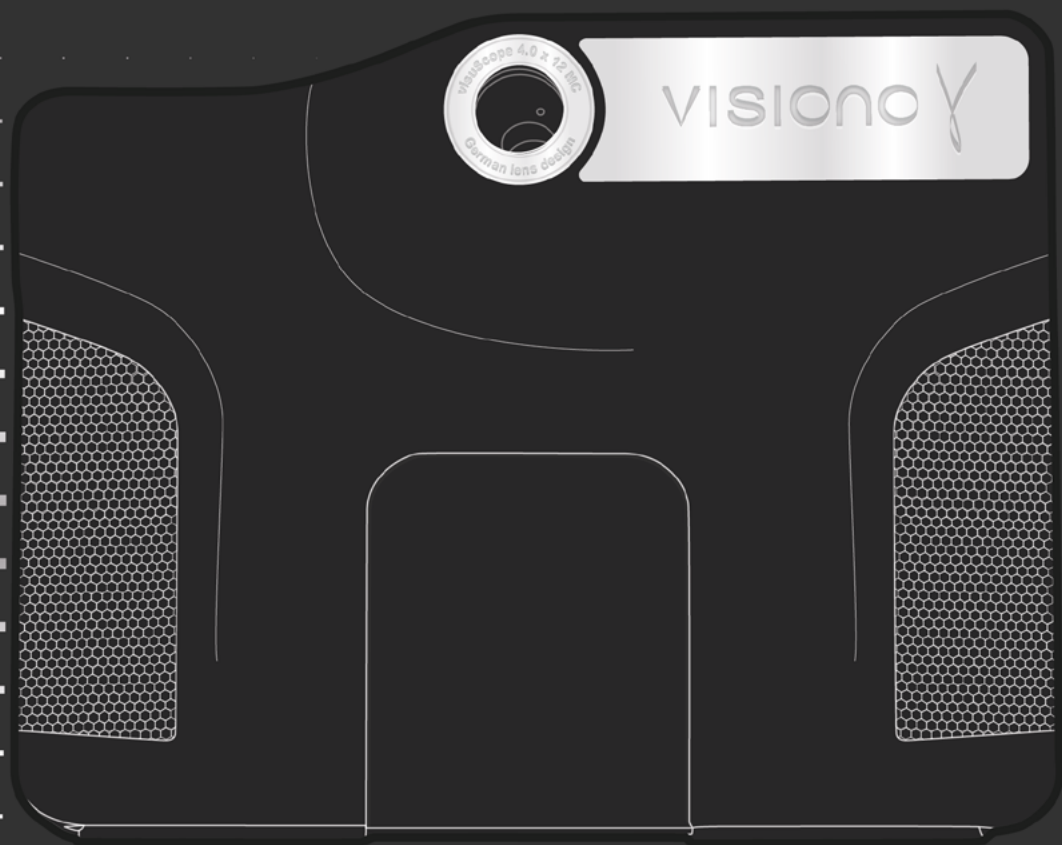


Bedienungsanleitung



Inhalt

Willkommen!	4
1. Einführung	4
1.1. Lieferumfang	5
1.2. Systemvoraussetzungen	5
1.3. Technische Daten	6
1.4. Sicherheit Handhabung	6
1.5. Ausstatten des iPads mit Metallplättchen	7
1.6. All-in-One Zentrierbügel	8
1.6.1. Montage des All-in-One Zentrierbügels an der Fassung	9
2. Erste Schritte	11
2.1. App herunterladen	11
2.2. Registrierung	11
2.2.1. Onboarding	11
2.2.2. Aktivierungscode	11
2.2.3. Profil anlegen (Administrator)	12
2.3. Anmeldeseite	12
2.3.1. Profil wählen	12
2.3.2. Neues Profil anlegen	13
2.3.3. Haben Sie ihre PIN vergessen?	14
3. Software - Übersicht	16
3.1. Hauptmenü	16
3.2. Einstellungen	17
3.2.1. Gerät registrieren	17
3.3. Profil	19
3.3.1. Bild hinzufügen/bearbeiten	19
3.3.2. PIN / E-Mail ändern	20
3.4. Benutzer	21
3.4.1. Benutzer bearbeiten	21
3.4.2. Benutzer hinzufügen	21
3.4.3. Benutzer löschen	22
3.5. Glashersteller	22
3.5.1. Löschen eines Glasherstellers	22
3.5.2. Bearbeiten/Hinzufügen eines Glasherstellers	23
3.6. Support	24
3.7. Update	24

4. Messungen	25
4.1. Vor Beginn der Messung	26
4.2. Easy Mode	27
4.2.1. Schritt (1): Nehmen Sie ein Frontbild auf	27
4.2.2. Schritt (2): Bild und Markierungen des Frontbildes prüfen	28
4.2.3. Schritt (3): Ergebnisseite	30
4.3. Advanced Mode	31
4.3.1. Schritt (1): Nehmen Sie ein Frontbild auf	31
4.3.2. Schritt (2): Nehmen Sie ein Profilbild auf	32
4.3.3. Schritt (3): Bild und Markierungen des Frontbildes prüfen	33
4.3.4. Schritt (4): Bild und Markierungen des Profilbildes prüfen	35
4.3.5. Schritt (5): Ergebnisseite	36
4.4. Expert Mode	37
4.4.1. Schritt (1): Nehmen Sie ein Frontbild auf	37
4.4.2. Schritt (2): Nehmen Sie ein Profilbild auf	38
4.4.3. Schritt (3): variolnset (Nah-PD)	39
4.4.4. Schritt (4): Bild und Markierungen des Frontalbildes prüfen	40
4.4.5. Schritt (5): Bild und Markierungen des Profilbildes prüfen	42
4.4.6. Step (6): Ergebnisseite	43
4.5. Speichern des Messvorgangs	44
4.5.1. Prozess als Entwurf speichern	44
4.5.2. Beenden des Messvorgangs	44
4.6. Zentrierschablone	45
5. Kundeninformation	46
5.1. Kundeninformationen löschen	47
6. Sonstiges	48
6.1. Gewährleistung, Haftungsausschluss und Warenrückgabe	48
6.2. Fachgerechte Entsorgung	48
6.3. Urheberrechte	48
Impressum	49

Willkommen!

Vielen Dank für Ihren Kauf des visiono γ und herzlich willkommen in der Bedienungsanleitung, die speziell für Benutzer mit ophthalmologischen Kenntnissen konzipiert wurde.

Dieser umfassende Leitfaden soll Ihnen helfen, sich zurechtzufinden und Ihr neues Gerät optimal zu nutzen.

Egal ob Profi oder geübter Laie, diese Anleitung gibt Ihnen detaillierte Anweisungen und nützliche Informationen, mit denen Sie Ihr Wissen erweitern. Seien Sie bereit und entdecken Sie das volle Potenzial Ihres visiono γ .

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an unseren Service.

Telefon: +49 (0) 39361 967-17
E-Mail: hotline@visusolution.com

1. Einführung

visiono γ ist ein mobiles digitales Zentriersystem für Augenoptiker. Es ermöglicht Ihnen, die erforderlichen Zentrierparameter für die Brillen Ihrer Kunden zu bestimmen.

Je nach gewähltem Modus werden folgende Werte gemessen: Pupillendistanz, Zentrierdistanz und Einschleifhöhe y , Kopfdrehung, Fassungsmaße, Abstand zwischen den Gläsern, Glasdurchmesser, Fassungsscheibenwinkel, Vorneigung, Hornhaut-Scheitel-Abstand, Fassungsscheibenwinkel und Inset (Nah-PD).

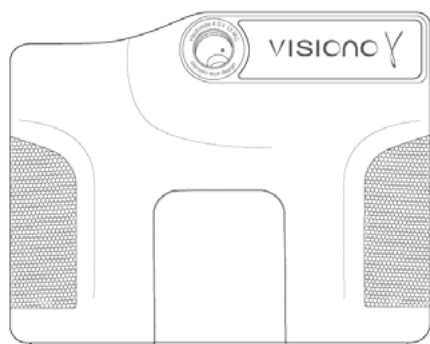
Eine erworbene Softwarelizenz kann nur auf einem iPad installiert und genutzt werden. Es ist allerdings möglich, so viele Benutzer hinzuzufügen, wie Sie möchten.



1.1. Lieferumfang

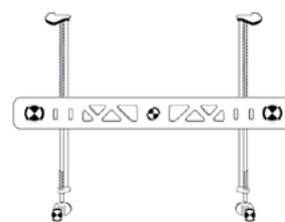
- (1) Hardware (spez. iPad-Cover mit Optik)
- (2) All-in-One Zentrierbügel
- (3) Metallplättchen für iPad
- (4) Schablone zur Metallplättchenbefestigung
- (5) Aktivierungscode (separat erhältlich)

1

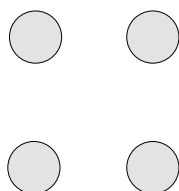


Bestehend aus speziell entwickelter Vorsatzoptik

2



3



4



1.2. Systemvoraussetzungen

Für die Funktionalität des Systems ist es erforderlich, die neueste Generation des iPad (d.h. iPad 8., 9. und 10. Generation und iPad Air 4 und 5) mit iOS 15 oder höher zu verwenden.

1.3. Technische Daten

Hardware visiono Y

Maße:	19,3 x 26,3 x 9,2 cm
Gewicht:	797 g
Objektiv/Linse:	4 x 12 MC

All-in-One Zentrierbügel

Maße:	9,4 x 13,5 x 3,4 cm
Gewicht:	10,8 g

1.4. Sicherheit Handhabung

- Entnehmen Sie das Zentriersystem (iPad Cover und den Zentrierbügel) immer mit beiden Händen aus der Verpackung um mögliche Schäden zu vermeiden.
- Tragen Sie das Zentriersystem (mit dem iPad) immer mit beiden Händen. Achten Sie darauf, dass das iPad fest im Gehäuse sitzt. Drücken Sie das iPad mit ihrem Daumen fest. Wenn Sie dies nicht tun, besteht die Gefahr, dass sich das iPad versehentlich löst und herunterfällt.
- Wenn Sie das Mess-System nicht benutzen, legen Sie es stets an einem sicheren Ort, auf einer ebenen, rutschfesten Fläche ab, um ein Anstoßen oder Herunterfallen zu vermeiden.
- Zur Aufbewahrung nutzen Sie am besten die Originalverpackung, um angemessenen Schutz und Staubfreiheit zu gewährleisten.
- Verwenden Sie keine aggressiven, flüssigen Lösungsmittel, Chemikalien oder starke Reinigungsmittel für das Zentriersystem und den Zentrierbügel. Nutzen Sie für die Reinigung nur ein trockenes und weiches Tuch.
- Das Gehäuse darf keinesfalls geöffnet werden, dabei besteht Verletzungsgefahr, z.B. durch beschädigte optische Kleinteile.
- Lassen Sie den Zentrierbügel nicht fallen und vermeiden Sie das Zurückschnellen der Federstreben.
- Halten Sie Wasser und andere Flüssigkeiten von den Systembestandteilen fern.
- Setzen Sie das Mess-System keinen ständigen Erschütterungen oder Vibrationen aus.
- Verwenden Sie nur das zum visiono Y gehörende Zubehör (iPad Cover und Zentrierbügel), welches von der Firma visuSolution GmbH geliefert wurde.
- Das für die Bedienung zuständige Personal muss über hier genannte Sicherheitshinweise im Zusammenhang mit dem Mess-System informiert und darüber hinaus in die Bedienung entsprechend eingewiesen sein.
- Da das Mess-System zusammen mit einem iPad benutzt wird, informieren Sie sich bitte auch über die jeweiligen Sicherheitshinweise zu dem entsprechenden Gerät. visuSolution übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit des iPads.

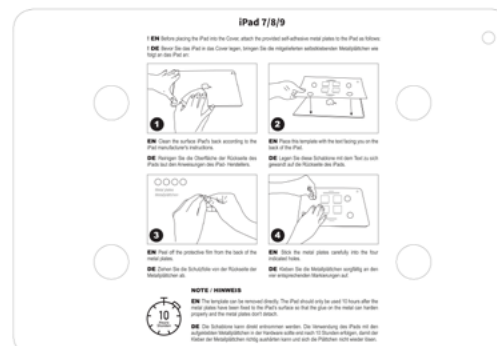
1.5. Ausstatten des iPads mit Metallplättchen

Bitte beachten Sie:



Das Befestigen der Metallplättchen ist dringend erforderlich, um das iPad sicher im Cover halten zu können.

Bevor Sie das iPad in das Cover legen, bringen Sie die mitgelieferten selbstklebenden Metallplättchen wie auf der beiliegenden Schablone dargestellt an das iPad an.

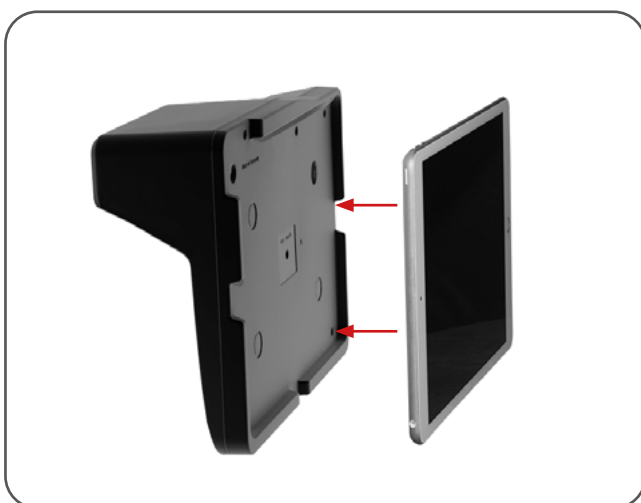


Schablone Beispiel für iPad 7/8/9

- Das iPad sollte erst 10 Stunden nach dem Anbringen der Metallplatten auf der Oberfläche des iPads verwendet werden, damit der Kleber auf dem Metall richtig aushärten kann und sich die Metallplatten nicht lösen.



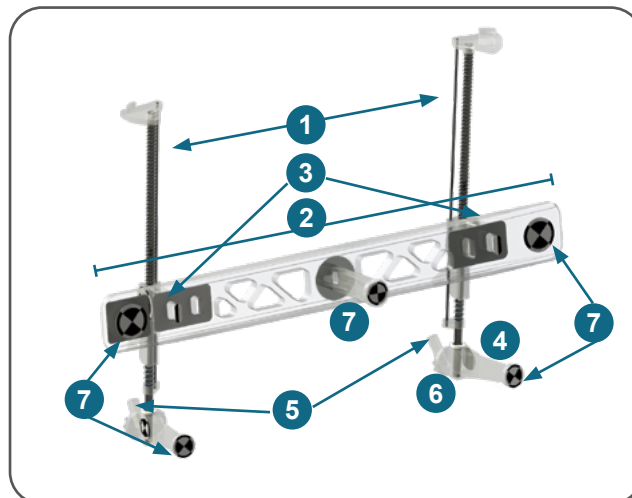
- Sobald die Metallplättchen fest angebracht sind, können Sie Ihr iPad in das Gehäuse legen. Halten Sie das iPad-Cover (mit dem iPad) immer mit beiden Händen. Achten Sie darauf, dass das iPad fest im Gehäuse sitzt. Drücken Sie das iPad mit den Daumen fest. Wenn Sie dies nicht tun, besteht die Gefahr, dass sich das iPad versehentlich löst und herunterfällt.



1.6. All-in-One Zentrierbügel

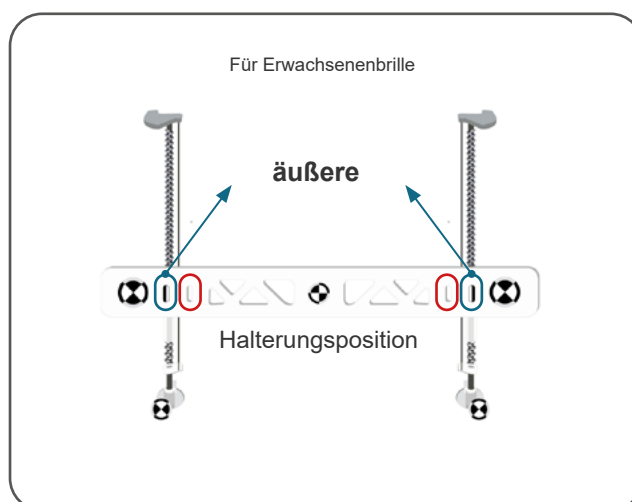
Für die Durchführung der Messungen mit dem visiono Y benötigen Sie den mitgelieferten Zentrierbügel, der auf der Brillenfassung befestigt wird.

- (1) Federstrebe
- (2) Waagerechter Steg
- (3) Festsitzender Haken
- (4) Unterer Haltesteg
- (5) Beweglicher Haken
- (6) Kreis mit Anlagekanten
- (7) Kalibrierungsmarken



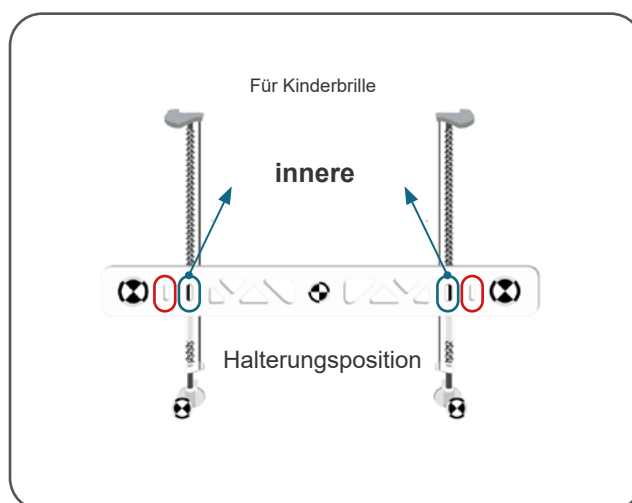
Äußere Halterungsposition für große Brillenfassungen

- Bei großen bzw. Brillenfassungen für Erwachsene, stellen Sie sicher, dass die Federstrebe in der äußeren Halterung steckt, wie im Bild gezeigt.



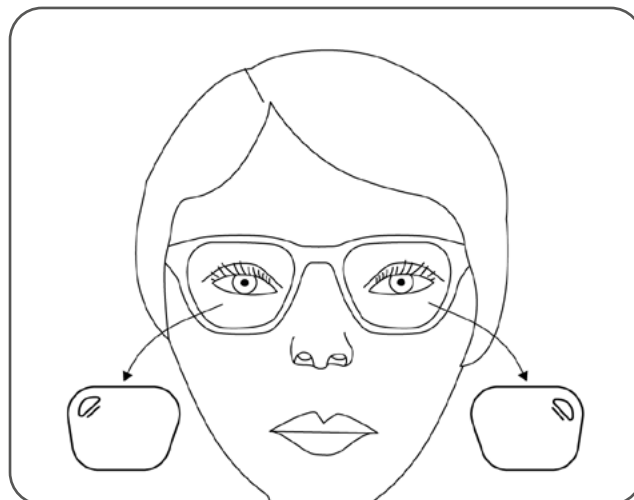
Innere Halterungsposition für kleine Brillenfassungen

- Haben Sie eine besonders kleine Brillenfassung oder eine Kinderbrille ausgewählt, entfernen Sie beide Federstreben und stecken diese in die inneren Halterungspositionen ein, wie im Bild gezeigt.

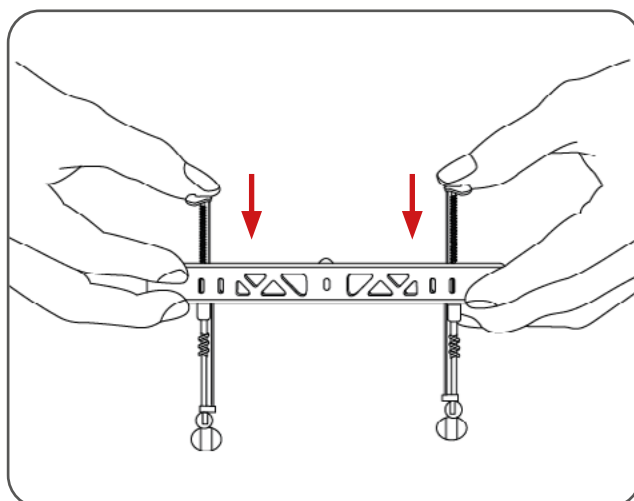


1.6.1. Montage des All-in-One Zentrierbügels an der Fassung

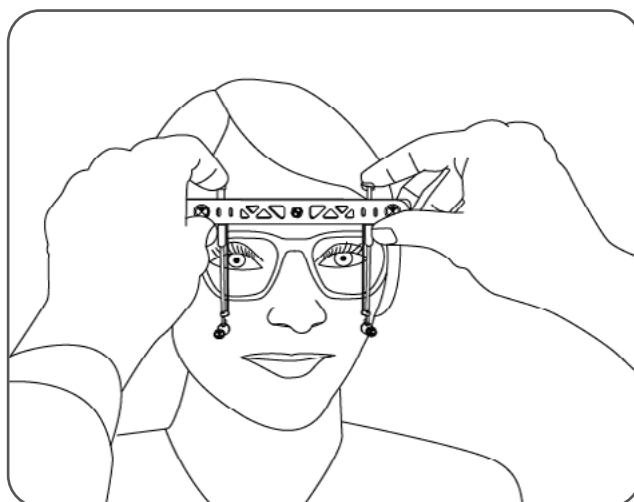
1. Entfernen Sie, wenn möglich die Stützscheiben aus der Brillenfassung und setzen Sie dem Kunden die Brille auf.



2. Nehmen Sie den All-in-One Zentrierbügel in beide Hände, so dass die schwarz-weißen Markierungen zu Ihnen zeigen. Legen Sie die Daumen auf die Federstreben. Drücken Sie die beiden Federstreben von oben nach unten.

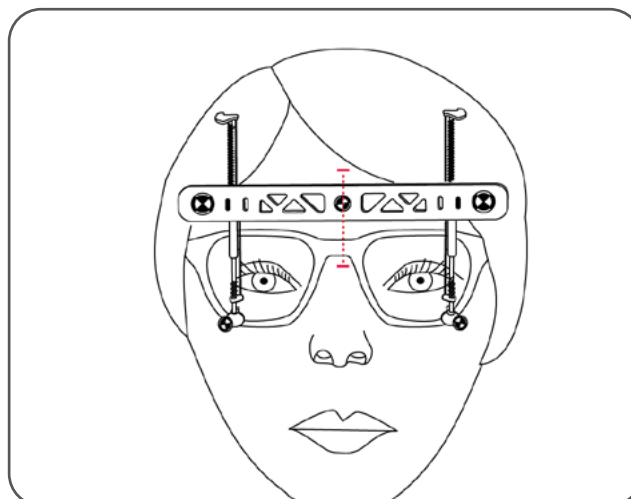


3. Befestigen Sie den All-in-One Zentrierbügel an der Brillenfassung und stellen Sie die festen und flexiblen Haken so ein, dass sie sicher an der Unterseite der Brillenfassung einklemmen.

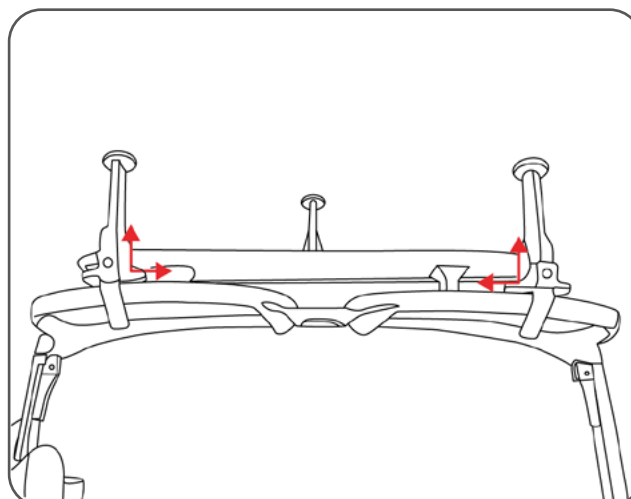


4. Prüfen Sie den korrekten Sitz:

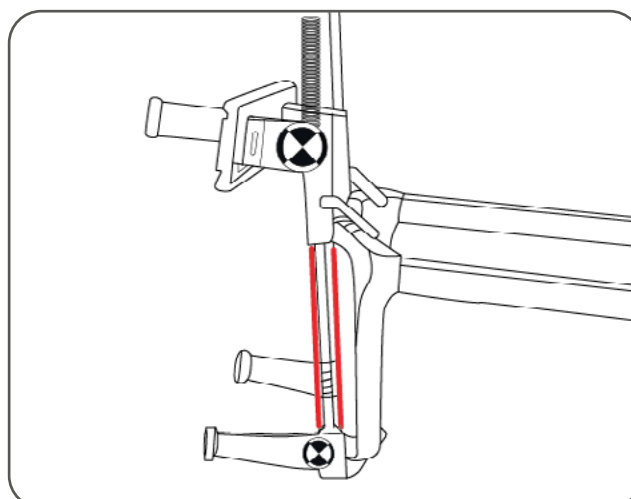
A: Stellen Sie sicher, dass die Fassung gut auf Nase und Ohren vorangepasst ist und, dass der Zentrierbügel mittig auf der Fassung sitzt. Korrigieren Sie ggf. die Position, indem Sie den Zentrierbügel seitlich verschieben.



B: Überprüfen Sie, ob die beiden unteren Haken korrekt am Fassungsrand anliegen. Dazu nehmen Sie dem Kunden die Brillenfassung ab. Drehen Sie die Fassung mit dem aufgesetzten Zentrierbügel um und betrachten Sie beides von unten. Der untere Haltesteg muss senkrecht vom Fassungsrand abstehen. Korrigieren Sie, wenn nötig, per Hand den Winkel des unteren Haltesteges, sodass er möglichst im rechten Winkel absteht. Ist das nicht möglich, stellen Sie die Federstreben auf die Position für Kinderbrillen ein.



C: Überprüfen Sie, ob die Federstreben parallel zur Fassungsseibenebene ausgerichtet sind. Dazu betrachten Sie die Brillenfassung mit dem aufgesetzten Zentrierbügel von der Seite. Der Bügel sitzt korrekt, wenn die Federstreben oben und unten am Fassungsrand den gleichen Abstand haben.



Ist der Zentrierbügel nicht korrekt positioniert, führt dies zu Messfehlern. Steht z.B. der untere Haltesteg nicht senkrecht vom Fassungsrand ab, wird ein fehlerhafter Fassungsseibenwinkel ermittelt. Liegen die Federstreben nicht parallel zur Fassungsseibenebene, wird eine falsche Vorneigung gemessen.

2. Erste Schritte

2.1. App herunterladen

Laden Sie sich die „visiono“ App entweder mit Hilfe des QR Codes herunter oder installieren Sie die App aus dem App Store. Sobald die Installation abgeschlossen ist, tippen Sie auf das visiono-Symbol auf dem iPad, um die Software zu starten.



QR-Code zur Installation der App

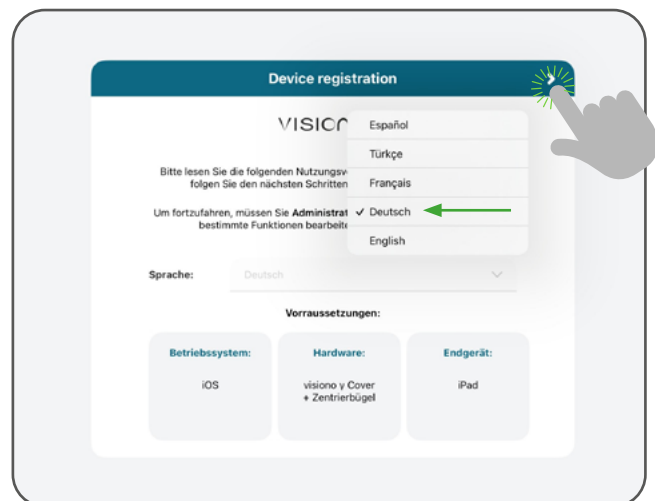


visiono-Symbol auf dem iPad

2.2. Registrierung

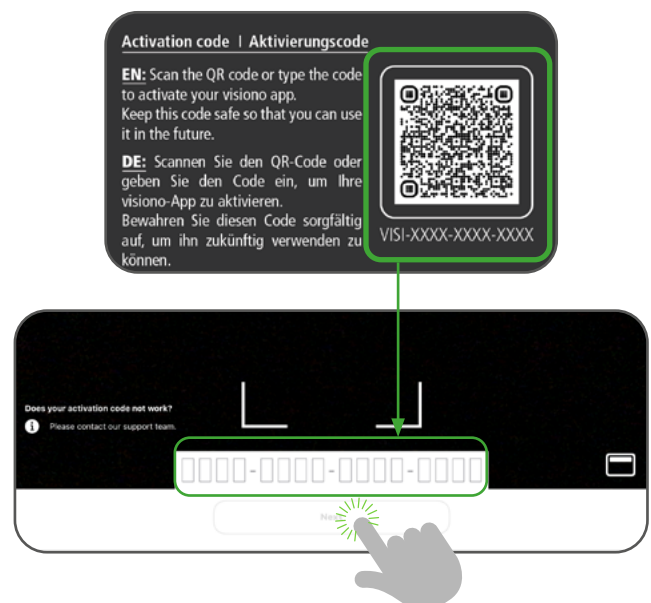
2.2.1. Onboarding

Die Onboarding-Funktion ist so konzipiert, dass Sie Ihr Gerät in nur wenigen Schritten einrichten können. Sie werden mit einer Willkommensnachricht begrüßt. Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch, wählen Sie Ihre Sprache und tippen Sie auf die Schaltfläche „Weiter“ oben rechts.



2.2.2. Aktivierungscode

Geben Sie den Aktivierungscode ein, der Ihnen separat als QR-Code-Karte zugeschickt wurde (siehe Bild). Tippen oder scannen Sie den Code ein, um Ihre App zu aktivieren, und wählen Sie dann „Weiter“.



2.2.3. Profil anlegen (Administrator)



Die hier verwendete E-Mail wird genutzt, um das Passwort zurückzusetzen und Datenergebnisse zu senden. Schreiben Sie sie bitte korrekt und merken sich diese.

Um das Administratorprofil zu erstellen, müssen Sie die folgenden Informationen ausfüllen:

- Vorname
- Nachname
- E-Mail-Adresse (tragen Sie nur die E-Mail-Adresse des Administrators ein)
- Legen Sie einen 4stelligen Zahlencode als PIN für den zukünftigen Zugriff auf die App fest.
- Optional können Sie auch ein Profilbild hinzufügen.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Kontrollkästchen für Datenschutzrichtlinie und Allgemeine Geschäftsbedingungen aktiviert haben, und tippen Sie auf Weiter. Wenn die Registrierung erfolgreich war, wird eine positive Meldung angezeigt.

Bitte beachten Sie:

Die E-Mail wird erst nach erfolgreicher Registrierung versendet. Sie können eine E-Mail auch später unter Einstellungen versenden. Nur der Administrator kann Benutzer oder Glashersteller hinzufügen/bearbeiten, E-Mail oder PIN ändern.

2.3. Anmeldeseite

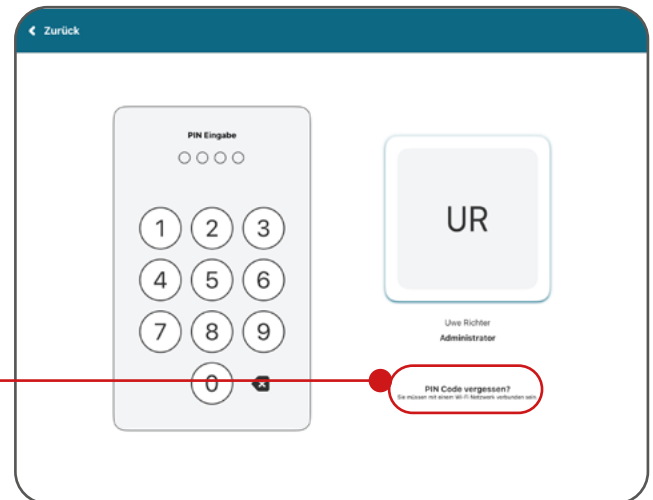
2.3.1. Profil wählen

Nach erfolgreicher Registrierung wird die Anmeldeseite angezeigt. Um die App zu starten, tippen Sie auf das entsprechende Profil.

Geben Sie Ihre PIN ein. Die Startseite erscheint. Ihnen stehen nun alle Funktionen der App zur Verfügung.

Bitte beachten Sie:

Wenn Sie zur Anmeldeseite zurückkehren möchten, wählen Sie die Schaltfläche „Zurück“. Sie können Ihre PIN zurücksetzen, indem Sie „PIN-Code vergessen“ wählen.



2.3.2. Neues Profil anlegen



Wenn Sie **ein neues Profil anlegen** wollen, müssen Sie Administrator sein und sich mit entsprechender PIN anmelden.

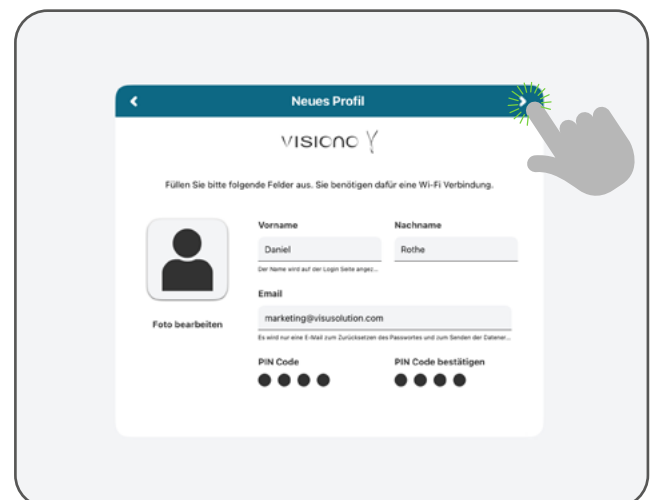
Legen Sie einen neuen Benutzer an, indem Sie auf die blaue Plustaste tippen. Sie werden aufgefordert, die Administrator-PIN einzugeben.



Geben Sie die erforderlichen Informationen in die Felder ein und bitten Sie Ihre Mitarbeiter, ihre PIN (vierstelliger Zahlencode) einzugeben, um ihre Privatsphäre zu schützen. Tippen Sie auf „Weiter“.

Hinweis:

Wenn Sie auf die Schaltfläche „Zurück“ klicken, kehren Sie zur Anmeldeseite zurück, ohne die Informationen zu speichern.



Erscheint eine positive Meldung, ist Ihr neuer Benutzer angelegt.

Hinweis:

Sie können so viele Profile erstellen, wie Sie möchten.

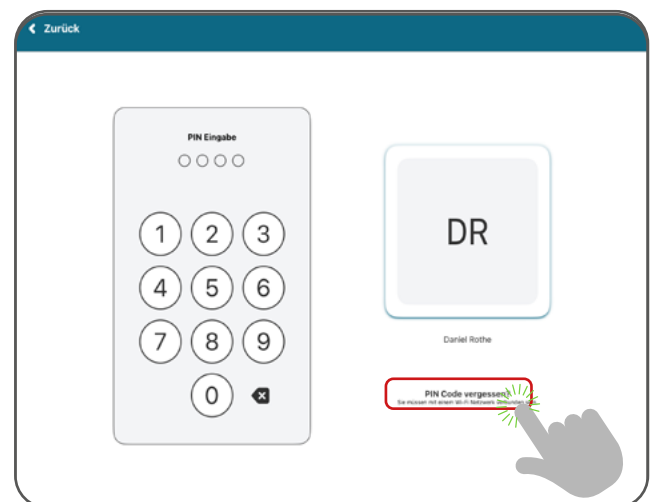


2.3.3. Haben Sie ihre PIN vergessen?



Um eine neue PIN zu erstellen, müssen Sie der Administrator sein und Ihre Mitarbeiter auffordern, ihren neuen PIN-Code einzugeben, um ihre Privatsphäre zu schützen.

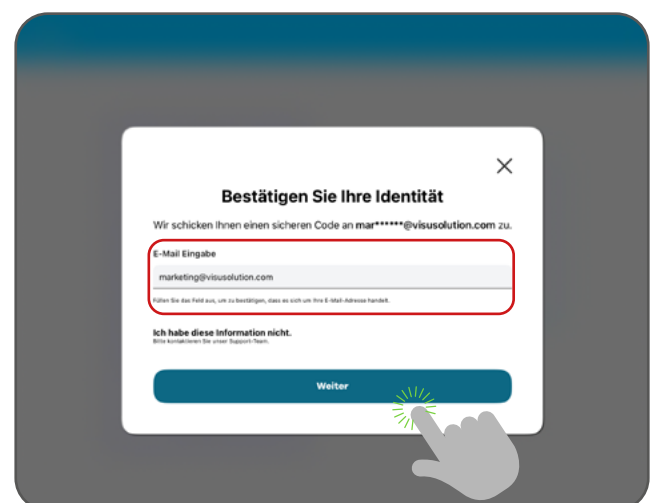
Möchten Sie sich einloggen, haben aber Ihre PIN vergessen, klicken Sie auf entsprechende Frage.



Sie werden zum Abgleich aufgefordert, die vom Administrator festgelegte E-Mail Adresse einzugeben. Klicken Sie auf „Weiter“.

Hinweis:

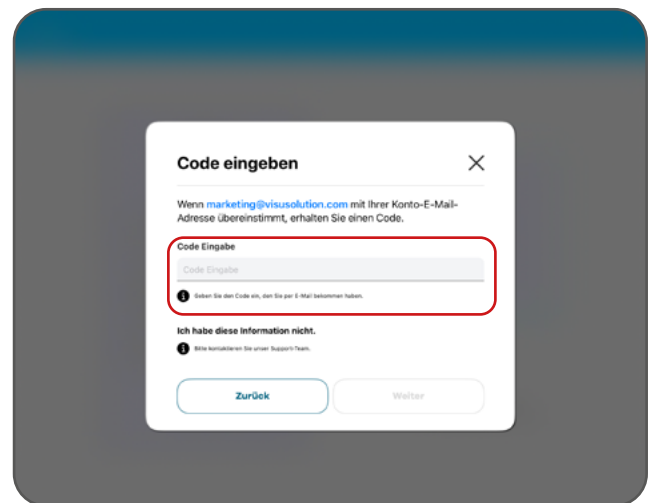
Tippen Sie auf das „X“, wenn Sie die Seite verlassen möchten.



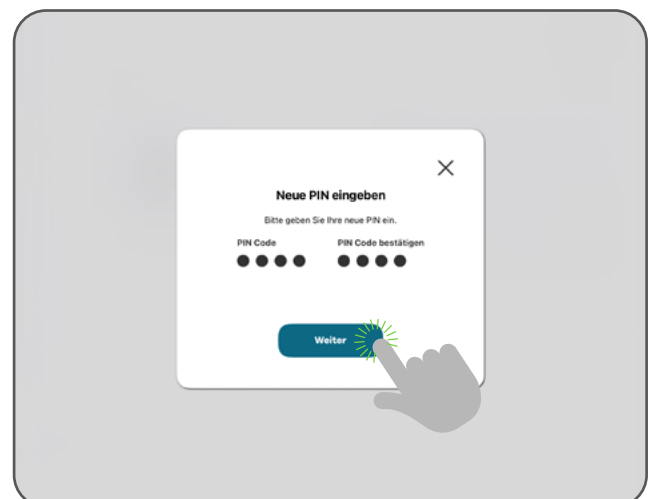
Geben Sie den Code ein, der Ihnen an die entsprechende E-Mail Adresse gesendet wurde. Klicken Sie auf „Weiter“.

Bitte beachten Sie:

Haben Sie keinen Code erhalten, überprüfen Sie Ihre Adresseingabe und Ihren Spam Ordner. Andernfalls wenden Sie sich bitte an unser Support-Team.



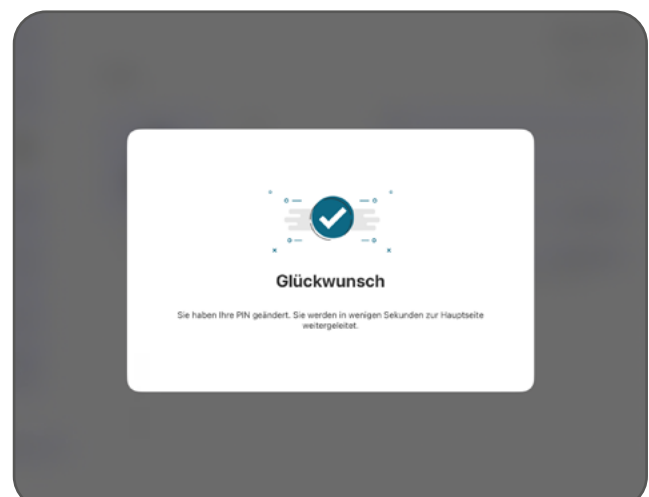
Sie können nun die neue PIN eingeben und bestätigen. Tippen Sie erneut auf „Weiter“.



Wenn eine positive Meldung angezeigt wird, wurde Ihre neue PIN festgelegt.

Bitte beachten Sie:

Sie können Ihre PIN in den Profileinstellungen ändern ([weitere Infos unter Kapitel3.3.2](#))



3. Software - Übersicht

3.1. Hauptmenü

Auf der Startseite werden folgenden Menüpunkten oder Elemente angezeigt:

- | | |
|--------------------------------|--------------------------------------|
| 1. Einstellungen | 7. Abmelden |
| 2. Profil | 8. Messungen |
| 3. Benutzer (nur Admin)* | 9. Kunden |
| 4. Glashersteller (nur Admin)* | 10. Info - Taste |
| 5. Update | 11. Logo (Personalisierbar)** |
| 6. Support | 12. Schlagzeile (Personalisierbar)** |



Anmerkung:

* Nur Administratoren können Benutzer und Glashersteller hinzufügen oder bearbeiten

**Sie können Ihren eigenen Slogan, Ihr Logo und Ihre Firmenfarbe wählen. Wenden Sie sich an unseren Kundendienst oder Ihren Vertriebsansprechpartner, um Ihre Markenidentität in der Software einzurichten.

3.2. Einstellungen

Unter Einstellungen finden Sie Informationen und Konfigurationsmöglichkeiten zu :

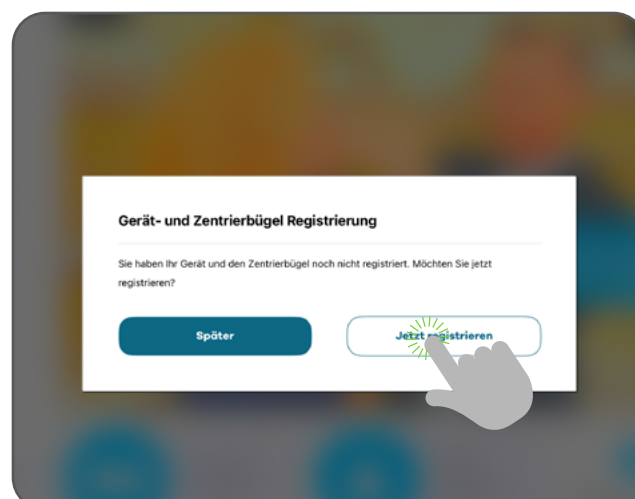
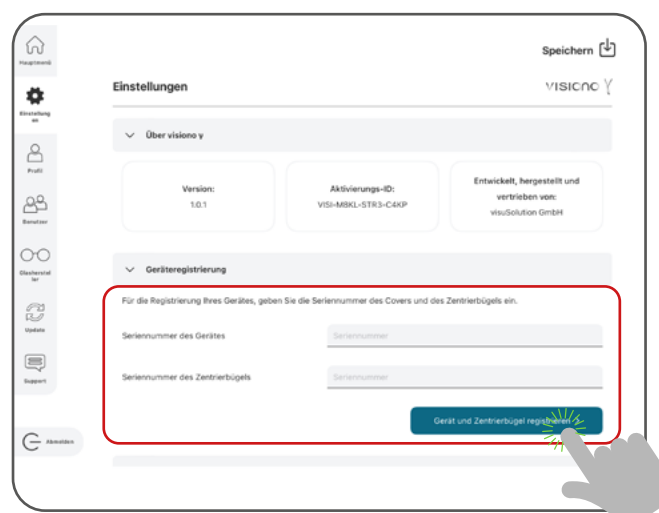
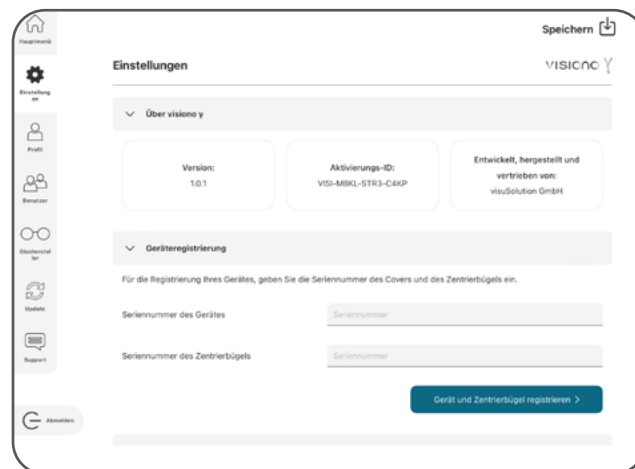
- Aktuelle Softwareversion
- Aktivierungs-ID (Code, den Sie bei der Registrierung Ihres Geräts verwendet haben)
- Geräteregistrierung mit Seriennummer
- Zentrierbügelregistrierung mit Seriennummer
- Kontoverwaltung (das Konto und die Daten können unwiderruflich gelöscht werden)
- Spracheinstellung
- Datenschutzbestimmungen
- AGB

3.2.1. Gerät registrieren

Für jedes einzelne Produkt ist eine Seriennummer für die Garantiekontrolle vorgesehen. Um unseren Service zu gewährleisten, registrieren Sie daher bitte die Seriennummern für das Gehäuse und den Zentrierbügel, indem Sie „Gerät und Zentrierbügel registrieren“ wählen.

Bitte beachten Sie:

Nachdem Sie sich in Ihrem Profil angemeldet haben, wird eine Erinnerung angezeigt. Diese Erinnerung wird erst ausgeblendet, wenn Sie Ihr Gerät mit der Seriennummer registriert haben.



Die Geräteseriennummer befindet sich auf der Rückseite der Hardware. Bestätigen Sie mit „Weiter“.

Geräteregistrierung

Bitte geben Sie die Seriennummer Ihres Cover-Gerätes ein.

Seriennummer

Seriennummer

Zurück **Weiter**

Die Seriennummer des Zentrierbügels entnehmen Sie dem waagerechten Steg des Bügels. Bestätigen Sie auch hier mit „Weiter“.

Geräteregistrierung

Bitte geben Sie die Seriennummer Ihres Zentrierbügels ein.

Seriennummer

Seriennummer

Zurück **Weiter**

Wenn die Registrierung erfolgreich war, wird eine positive Meldung angezeigt. Sie werden zur Hauptseite weitergeleitet.

Glückwunsch!

Cover und Zentrierbügel wurden erfolgreich registriert. Sie werden in wenigen Sekunden zur Hauptseite weitergeleitet.

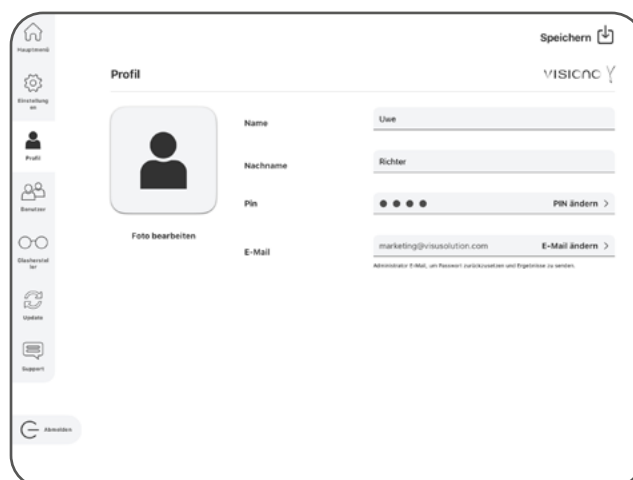
3.3. Profil

Sie können unter „Profil“ Ihren Benutzernamen einsehen und ggf. Ihre PIN ändern. Das Profil ist der Benutzer, der die Anwendung nach dem Einloggen verwendet.

Wenn Sie als Administrator angemeldet sind, können Sie Ihre E-Mail-Adresse einsehen und ggf. ändern.

Bitte beachten Sie :

Um die PIN oder die E-Mail zu ändern, benötigen Sie die PIN des Administrators. Die E-Mail, an die alle Messdaten gesendet werden, kann nur vom Administrator geändert werden.

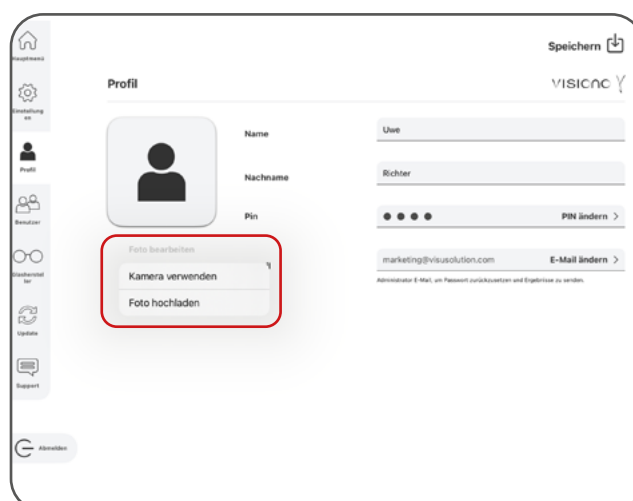


3.3.1. Bild hinzufügen/bearbeiten

Wenn Sie ein Bild zu Ihrem Profil hinzufügen/bearbeiten möchten, wählen Sie „Foto bearbeiten“.

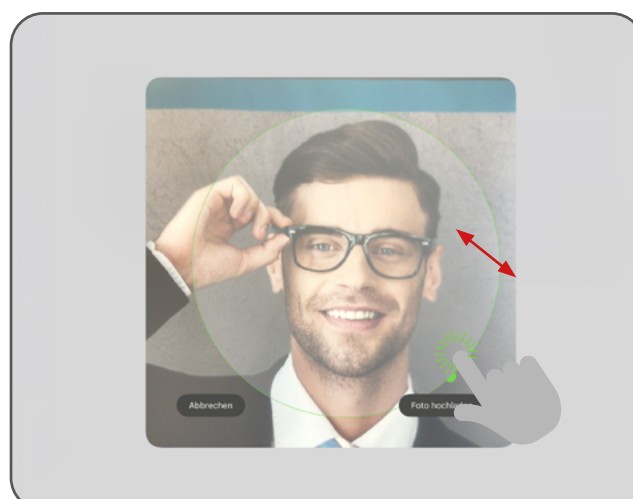
Sie haben die Möglichkeit mit der integrierten Kamera des iPads ein neues Bild aufzunehmen oder ein gespeichertes Bild zu laden.

Bitte beachten Sie : Um Bilder aufzunehmen, müssen Sie der App erlauben, die Kamera Ihres iPads zu verwenden.



Sie können einen Ausschnitt Ihres Bildes festlegen, indem Sie den Kreis am Anfasser skalieren.

Nachdem Sie das Foto aufgenommen und die Größe angepasst haben, klicken Sie auf „Foto hochladen“ und das neue Bild wird als Ihr Profilbild auf der Anmeldeseite angezeigt.



3.3.2. PIN / E-Mail ändern



Um die PIN oder E-Mail zu ändern, benötigen Sie die PIN des Administrators.

In den Profileinstellungen können Sie::

- Den PIN ändern
- Die E-Mail ändern

PIN ändern

Nachdem Sie in den Profileinstellungen „PIN ändern“ ausgewählt haben, werden Sie aufgefordert, die Administrator-PIN einzugeben.

Nachdem Sie die Administrator-PIN korrekt eingegeben haben, können Sie den neuen PIN-Code eingeben und bestätigen. Tippen Sie auf „Weiter“.

E-Mail ändern

Wenn Sie „E-Mail ändern“ im Profil ausgewählt haben, müssen Sie die Administrator-PIN eingeben.

Geben Sie eine neue und gültige E-Mail-Adresse ein und bestätigen Sie mit „Weiter“.

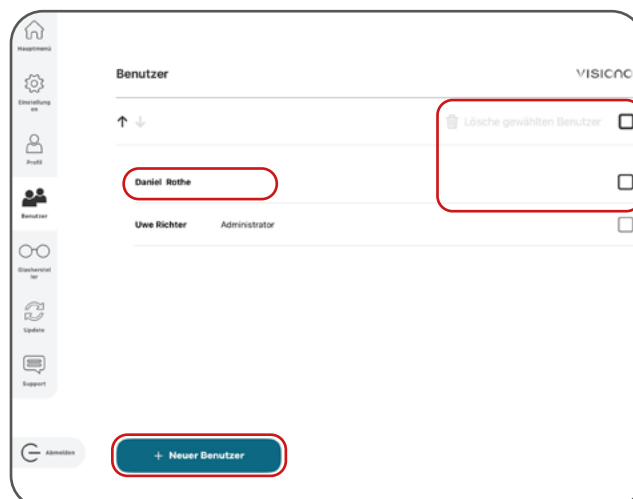
3.4. Benutzer



Nur wenn Sie als Administrator eingeloggt sind, sehen Sie das Menü „Benutzer“.

Unter Benutzer wird eine Übersicht über alle angelegten Profile angezeigt. Sie können:

- Einen bestehenden Benutzer auswählen und bearbeiten.
- Einen neuen Benutzer hinzufügen.
- Einen Benutzer löschen.

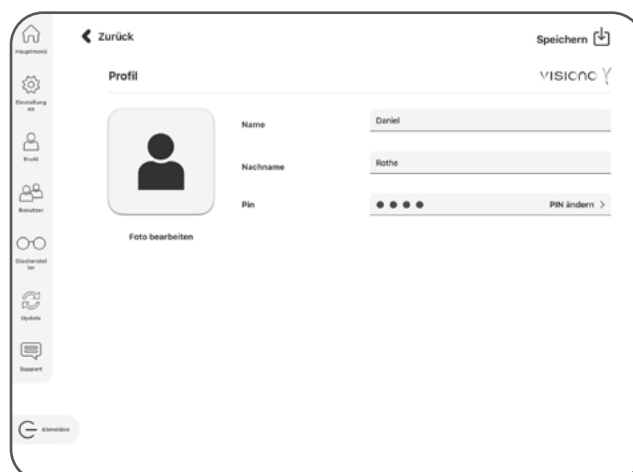


3.4.1. Benutzer bearbeiten

Sie haben die gleichen Möglichkeiten zum Bearbeiten oder Ändern der Daten wie in Kapitel 3.3.

Bitte beachten Sie:

Die Funktion „E-Mail ändern“ ist nur für den Administrator verfügbar.



3.4.2. Benutzer hinzufügen

Sie können so viele Benutzer hinzufügen, wie Sie möchten.

+ Neuer Benutzer

Antippen, um Benutzer hinzuzufügen



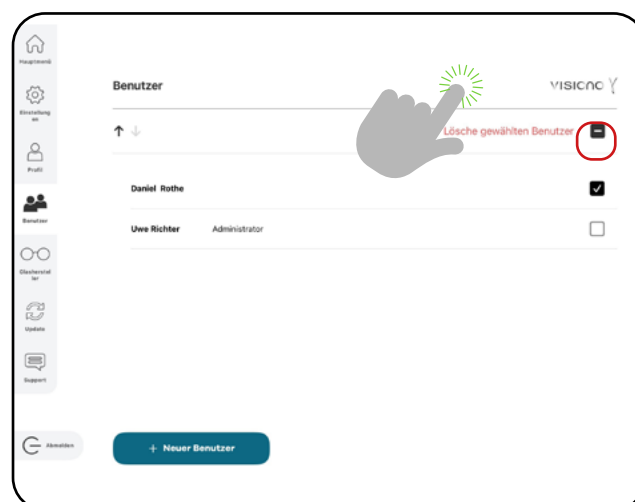
Benutzern, mit Ausnahme des Administrators, ist es nicht erlaubt folgende Funktionen auszuführen, wie z. B. das Hinzufügen/Ändern von Benutzern oder Glasherstellern und das Ändern der E-Mail-Adresse. Die Benutzer müssen die PIN des Administrators anfordern, um ihren PIN-Code zu ändern.

3.4.3. Benutzer löschen

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des Benutzers, den Sie löschen möchten. Es wird eine rote Schaltfläche aktiviert. Nach dem Drücken der Schaltfläche „Löschen“ wird eine Löschwarnmeldung angezeigt. Wählen Sie „Löschen“.

Bitte beachten Sie:

Der Administrator kann nicht gelöscht werden. Sobald Sie in der Warnmeldung auf „Löschen“ drücken, wird der Benutzer dauerhaft aus dem System gelöscht.



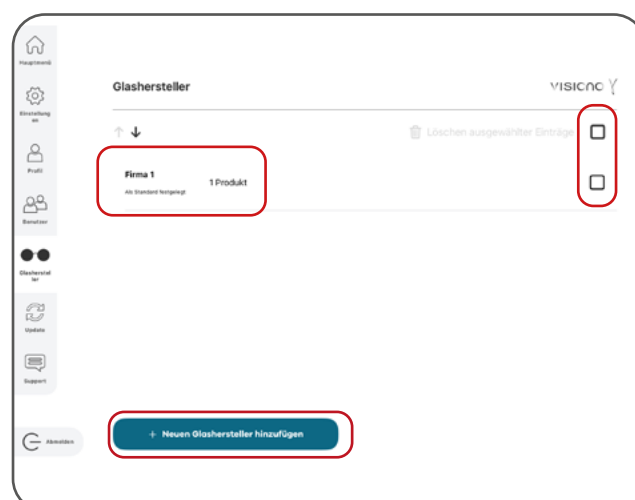
3.5. Glashersteller



Sie sehen „Glashersteller“ nur, wenn Sie als Administrator angemeldet sind.

Eine Übersicht über alle erstellten Glashersteller wird unter Glashersteller angezeigt. Sie können:

- einen vorhandenen Glashersteller wählen und bearbeiten
- einen Glashersteller löschen.
- einen neuen Glashersteller hinzufügen.

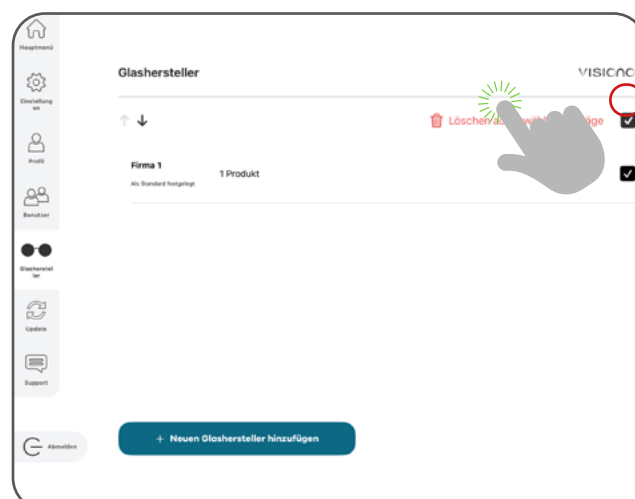


3.5.1. Löschen eines Glasherstellers

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des Herstellers, den Sie löschen möchten. Es wird eine rote Schaltfläche aktiviert. Nach dem Drücken der Schaltfläche „Löschen“ wird eine Löschwarnmeldung angezeigt. Wählen Sie „Löschen“.

Bitte beachten Sie:

Sobald Sie in der Warnmeldung auf „Löschen“ klicken, wird der Glashersteller dauerhaft aus dem System gelöscht.



3.5.2. Bearbeiten/Hinzufügen eines Glasherstellers

Fügen Sie den Namen des Unternehmens und die technischen Daten des Produkts hinzu. Wenn Sie das Unternehmen als Standard auswählen, wird es im Check des Messvorgangs als erste Option unter der Liste der Glashersteller angezeigt. Speichern Sie Ihre eingegebenen Daten.

Wenn Sie ein Produkt löschen möchten, markieren Sie das Kästchen neben dem Produkt. Nachdem Sie auf die Schaltfläche „Löschen“ gedrückt haben, wird eine Löschwarnmeldung angezeigt. Wählen Sie „Löschen“.

Bitte beachten Sie:

Sobald Sie in der Warnmeldung auf „Löschen“ klicken, wird das ausgewählte Produkt endgültig aus dem System gelöscht.

Gleitsicht Progressionskanal:

Bei Gleitsichtgläsern bezieht sich der Progressionskanal auf den mittleren Sehbereich, in dem die Sehkraft allmählich von der Fernsicht oben zur Nahsicht unten wechselt. Der Progressionskanal kann je nach Design des Gleitsichtglases und den spezifischen Bedürfnissen des Trägers variieren.

Min. Höhe im Nahbereich:

Der Wert der minimalen Nahtilhöhe stellt sicher, dass ein ausreichend großer Lesebereich des Gleitsichtglases zur Verfügung steht.

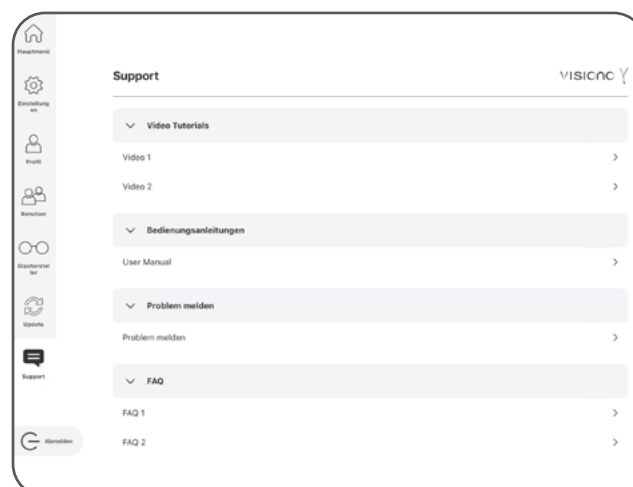
Mögliche Werte:

Mit der Option „Mögliche Werte“ wählen Sie den Abstand, den das System zwischen der Länge des von Ihnen gewählten Kanals anzeigen soll. Wenn Sie z.B. als Progressionskanallänge einen Abstand zwischen 10 und 21 wählen und bei der Option „Schrittweite“ 1 wählen, werden alle Zahlen von 10 bis 21 angezeigt. Wählen Sie dagegen die Option „Schrittweite“ 2, werden nur die Zahlen 10, 12, 14, 16, 18 und 20 angezeigt, da der Abstand zwischen den einzelnen Zahlen zwei beträgt.

3.6. Support

Unter unseren Support finden Sie folgende Hilfsangebote und Informationen:

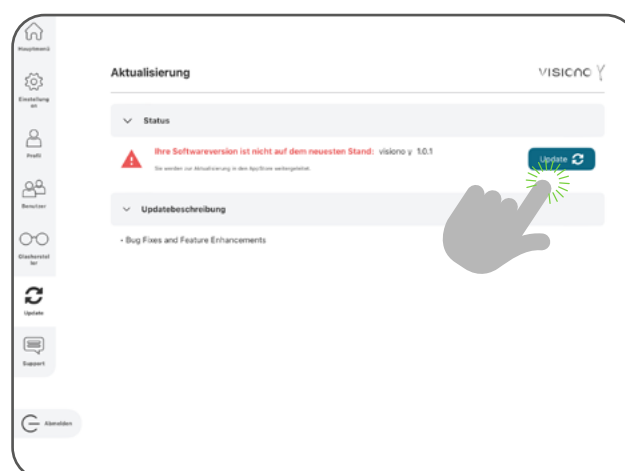
- Bedienungsanleitungen
- Problem melden



3.7. Update

Sie können überprüfen, ob die Softwareversion auf dem neuesten Stand ist.

Falls die Meldung „Sie sind nicht auf dem neuesten Stand“ erscheint, aktualisieren Sie Ihre App sofort. Sie werden dann zum App Store weitergeleitet.



4. Messungen

Je nachdem, welchen Modus Sie erworben haben, können Sie zwischen folgenden Messungen wählen:

1. Easy Mode:

Mit Easy können Sie eine einfache Messung durchführen, indem Sie nur ein Bild von vorne aufnehmen. Geeignet für Kunden mit Einstärkengläsern bis zu +/- 3 Dioptrien geeignet.

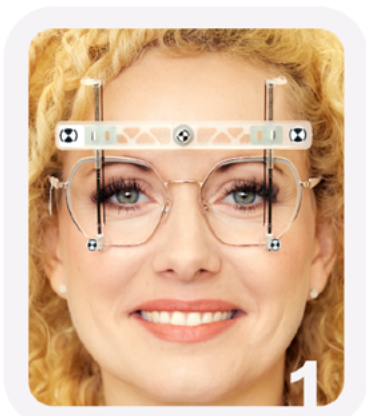
2. Advanced Mode:

Advanced ermöglicht eine erweiterte Messung durch die Aufnahme von vorne und von der Seite. Keine Einschränkung bei Glastyp und Dioptrien.

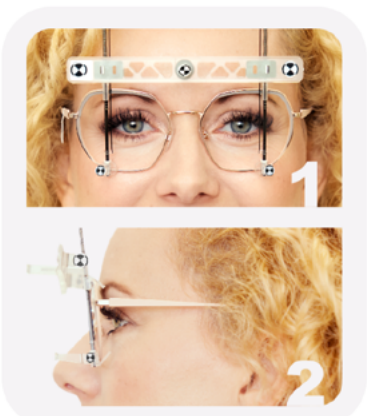
3. Expert Mode:

Enthält die Modi Easy und Advanced sowie die Inset-Messung.

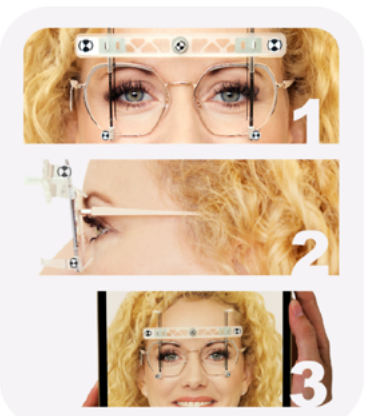

Messungen



Easy
 Frontbild
 



Advanced
 Front + Profilbild
 



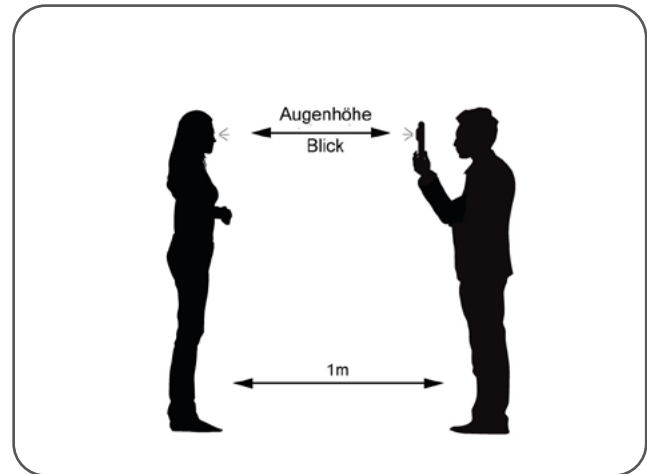
Expert
 Front + Profil +
 Inset Bild
 

Hinweis: Wählen Sie das Haus-Symbol, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

4.1. Vor Beginn der Messung

Bevor Sie auf Start drücken, beachten Sie bitte Folgendes:

- Passen Sie die ausgewählte Fassung mit dem All-in-One Zentrierbügel korrekt auf den Kunden an, bevor Sie die Messung starten ([siehe Kapitel 1.6](#)).
- Achten Sie beim Kundenaufnehmen auf eine natürliche Kopf- und Körperhaltung und, dass diese auch bei der Front- und Seitenaufnahme beibehalten wird.
- Stellen Sie sich mit dem visiono Gerät in ca. 1 m Abstand vor den Kunden.
- Das Gerät sollte sich immer in Augenhöhe des Kunden befinden. Der Kunde blickt direkt auf das Objektiv des visiono-Geräts.



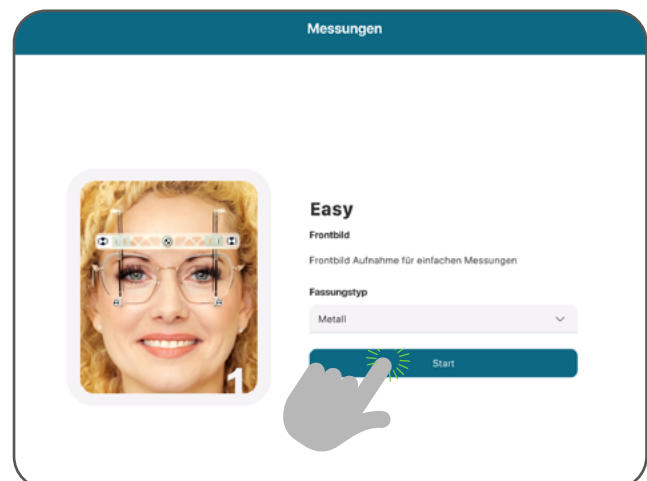
In der Software:

Wählen Sie den Easy, Advanced oder Expert Mode.

Wählen Sie den Fassungstyp, den Ihr Kunde trägt:

- Metall
- Kunststoff
- Bohrbrille
- Nylon

Wenn Sie den Fassungstyp ausgewählt haben und Ihr Kunde Ihnen gegenüber richtig positioniert ist, tippen Sie auf „Start“.



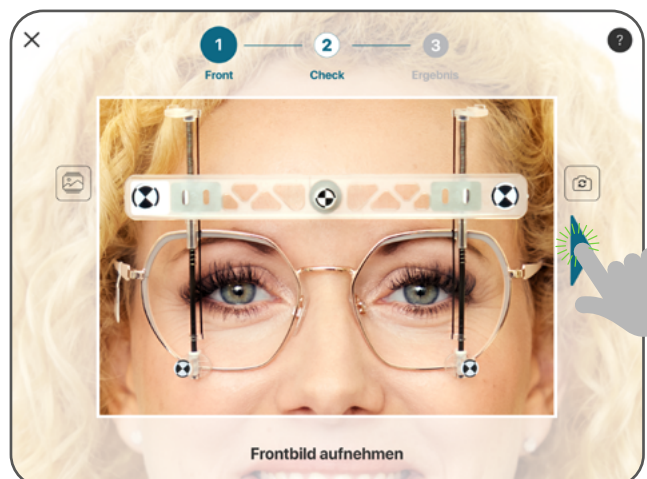
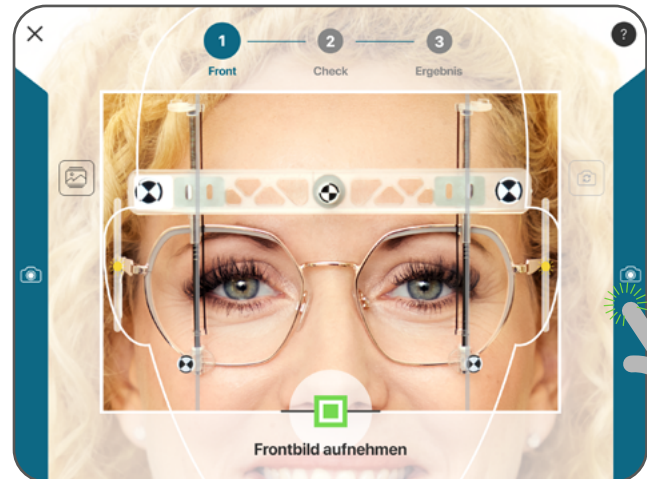
Hinweis: Sie können das Fenster schließen und zu den Messungen zurückkehren, indem Sie oben links auf die Zurück-Taste drücken. Der Fassungstyp kann auch später noch bearbeitet werden.

4.2. Easy Mode

4.2.1. Schritt (1): Nehmen Sie ein Frontbild auf

Nach Auswahl des Fassungstyps und Drücken auf „Start“ auf der Seite für den Easy Mode starten Sie den Messvorgang.

1. Das Bild wird automatisch scharf gestellt. Wenn das Bild unscharf ist, tippen Sie auf den Bildschirm, um den Autofokus zu aktivieren.
2. Richten Sie die vertikalen grauen Linien an den Federstreben des Zentrierbügels aus..
3. Die horizontale Linie wird grün, wenn Sie das Gerät waagerecht und auf Augenhöhe halten.
4. Die Linien und das Quadrat werden grün, sobald die Software den Zentrierbügel erkennt und anzeigt, dass die Kamera zentriert ist. **Erst wenn diese Markierung grün erscheint, können Sie den Fotoaufnahmebutton drücken.**

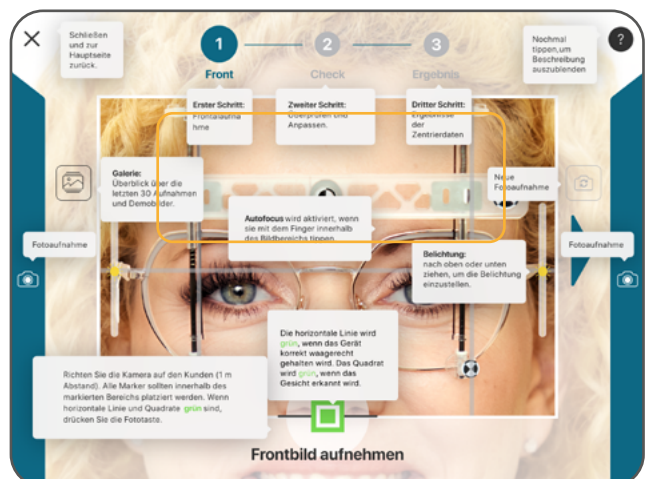


Nach dem Drücken des Fotoaufnahmebuttons

5. Das gerade aufgenommene Foto wird automatisch angezeigt. Klicken Sie auf „Weiter“, wenn das Bild scharf ist und sich alle Kalibrierungsmarkierungen im viereckigen Bereich befinden. Wenn nicht, machen Sie ein neues Bild.

Fragezeichen

- Über das Fragezeichen gelangen Sie zu den Hilfstexten bzgl. der einzelnen Einstellungsmöglichkeiten. Tippen Sie erneut, um diese auszublenden.
- Schritte (Front, Check, Ergebnisse)
- Galerie
- Neue Fotoaufnahme
- Autofokus automatisch oder über Tippen auf den Bildschirm aktivierbar.
- Fotoaufnahme
- Einstellung der Belichtung des Bildes
- Linie und Quadrat Beschreibung
- Beschreibung der Frontaufnahme



4.2.2. Schritt (2): Bild und Markierungen des Frontbildes prüfen

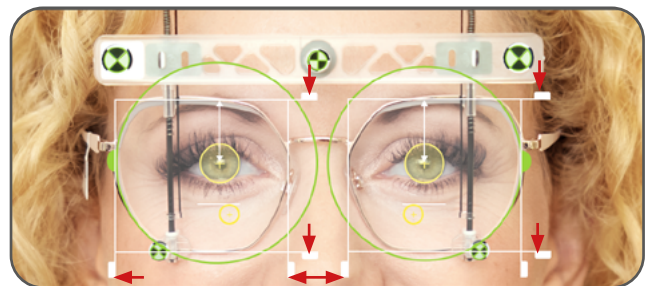
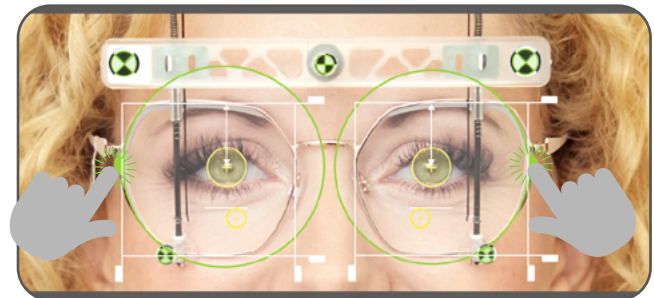
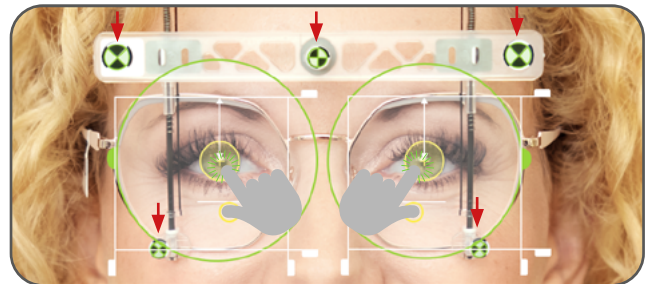


Möchten Sie vorerst keine Markierungen prüfen, können Sie Ihre Aufnahme als Entwurf abspeichern. Überspringen Sie den Schritt Check und wählen Ergebnisse aus. Sobald Sie sich in diesem Schritt befinden, wählen Sie „Entwürfe“. Weitere Informationen finden Sie in [Kapitel 4.5.1](#)

Einstellen der Messcursor

Lesen Sie den folgenden Text, um die Messcursor einzustellen:

- **Iris-Cursor:** Platzieren Sie den gelben Kreis so auf der Iris, dass das Kreuz genau in der Mitte der Pupille liegt.
- **Kalibriermarken:** Prüfen Sie, ob die Markierungen (grüne Kreise) des Zentrierbügels richtig erkannt wurden. Andernfalls setzen Sie sie auf alle Kalibrierungsmarker.
- **Durchmesser:** Fassen Sie zum Anpassen des Durchmessers den grünen Schieberegler an. Wie bei einer Glasdurchmesserschablone muss der grüne Durchmesserkreis so groß eingestellt werden, dass der komplette innere Fassungsbereich innerhalb des grünen Kreises liegt. Die Position des Durchmessers kann je nach Fassungs- oder Glasdesign variieren.
- **Kastenmaße:** Positionieren Sie die vertikalen (für Fassungs-scheibenhöhe) und horizontalen weißen Linien (für Fassungs-scheibenbreite) auf den inneren Fassungsrand, indem Sie die weißen „Anfasser“ entsprechend verschieben.
- **Hinweis:** Die Farbe des Pfeils zeigt an, ob die Mitte der Pupille zu nahe am oberen Rand liegt.



Roter Pfeil = nicht genug Platz

Gelber Pfeil = kritisch, aber es ist Platz vorhanden

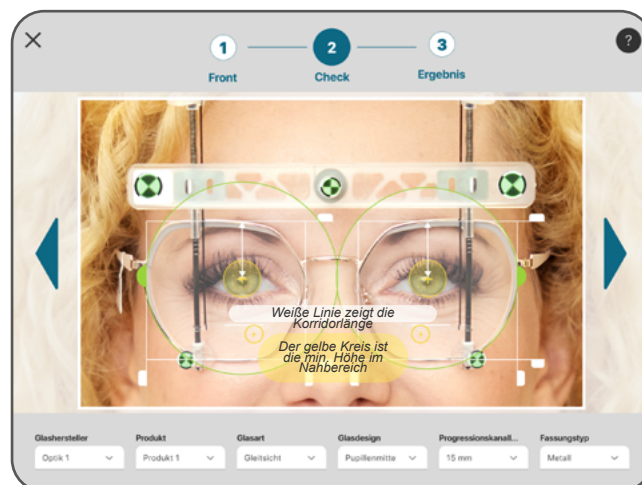
Weißer Pfeil = ausreichend Platz

Hinweis: Der Benutzer kann durch Drücken auf den Bildschirm ein- und auszoomen.

Auswahl der Optionen

In diesem Schritt können Sie die folgenden Optionen festlegen:

- **Glaserhersteller:** In dieser Option können Sie die Hersteller sehen. Wenn nichts angezeigt wird, können Sie auf der Startseite unter Glaserhersteller - Einstellungen eine Option hinzufügen.
- **Produkt:** Produkte werden nur angezeigt, wenn sie in den Einstellungen der Glaserhersteller hinzugefügt wurden. Wenn Sie weitere Produkte hinzufügen möchten, gehen Sie zu den Glaserhersteller - Einstellungen.
- **Glasart:** Sie können zwischen Gleitsicht- und Einstärkengläsern wählen.
- **Glasdesign:** Wählen Sie zwischen der Pupillenmitte und dem Augendrehpunkt*.
- **Progressionskanallänge:** Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie in der Auswahlliste unter „Glasart“ die Option Gleitsicht ausgewählt haben. Falls nichts angezeigt wird, können Sie den spezifischen Progressionskanallängen in den Produkteinstellungen unter „Glaserhersteller“ Einstellungen hinzufügen.
- **Fassungstyp:** Diese Option ist auch vor dem Start des Messvorgangs verfügbar. Sie können die folgenden Fassungstypen ändern und auswählen: Nylor, Bohrbrille, Acetat oder Metall.



Nach der Überprüfung aller Messcursor:

- Wenn alle Messcursor korrekt positioniert sind, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, d.h. Sie gehen zur Ergebnisseite.

Hinweis:

* Das Zentrieren nach Augendrehpunktsforderung ist entscheidend für Menschen mit hoher Sehstärke. Es verbessert das natürliche und komfortable Sehen.

Weitere Informationen zum Progressionskanal finden Sie auf [Seite 23](#).

4.2.3. Schritt (3): Ergebnisseite

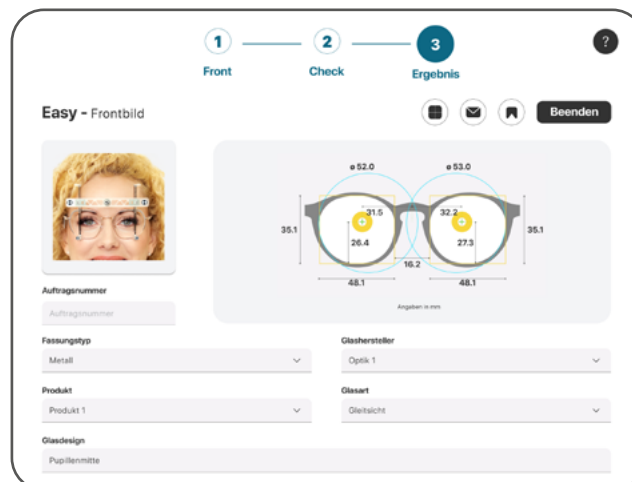
Die Ergebnisseite wird nach dem Schritt „Check“ angezeigt. Auf dieser Seite werden alle gemessenen Daten als Ergebnis angezeigt. Sie bietet die folgenden Optionen:

- **Fragezeichen:** Tippen Sie darauf, um Hilfstexte anzuzeigen. Tippen Sie erneut darauf, um diese wieder auszublenden.
- **Zentrierschablone:** Damit können Sie die Zentrierwerte mit den Demogläsern manuell und unmittelbar kontrollieren. ([Mehr dazu in Kapitel 4.6](#))
- **Senden:** Senden Sie die Messergebnisse an die E-Mail-Adresse des Administrators.
- **Entwürfe:** Speichern des Prozesses und Beenden mit dem Status „Als Entwurf speichern“ ([mehr dazu in Kapitel 4.5.1](#))
- **Beenden:** ([mehr dazu in Kapitel 4.5.2](#)) Nach dem Drücken auf „Beenden“ werden die Daten gespeichert und das System kehrt zu den Kundeninformationen zurück ([mehr dazu in Kapitel 5](#)). Die Zentrierung ist damit abgeschlossen.

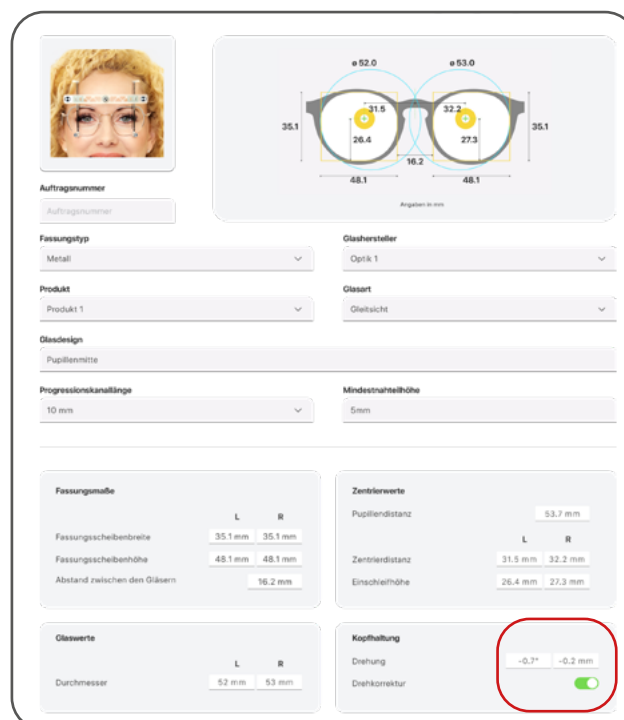
Hinweis:

- Wählen Sie „Beenden“ nur, wenn Sie alle Optionen ausgewählt und den gesamten Checkvorgang abgeschlossen haben.
- Wenn Sie den Vorgang wiederholen und ein neues Bild aufnehmen möchten, tippen Sie auf die Schaltfläche „Front“ in der oberen Mitte des Bildschirms.
- **Order ID:** Sie können sie später bearbeiten, wenn Sie „Entwürfe“ oder „Beenden“ wählen.
- Bearbeiten Sie die Informationen, falls erforderlich (Fassungstyp, Glashersteller, Produkt, Glasart oder Progressionskanallänge)
- Grafische Darstellung der Messergebnisse
- Gemessene und ermittelte Werte als Ergebnis
- **Kopf - Drehkorrektur:** Standardmäßig ist die Umschalttaste aktiviert.

Die Kopfdrehungskorrektur bezieht sich auf die Fähigkeit des Systems, die Messungen so anzupassen, dass eine eventuelle Drehung des Kopfes des Kunden bei der Aufnahme der Frontaufnahme berücksichtigt wird.



Zentrier senden Entwürfe
schablone



Die Auswahl des Fassungstyps und des Glases ist für korrekte Messergebnisse entscheidend.

4.3. Advanced Mode

4.3.1. Schritt (1): Nehmen Sie ein Frontbild auf

Nach Auswahl des Fassungstyps und Drücken auf „Start“ auf der Seite für den Advanced Mode starten Sie den Messvorgang.

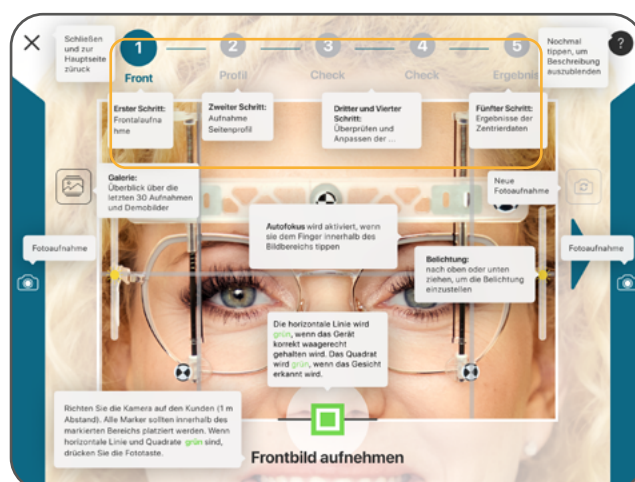
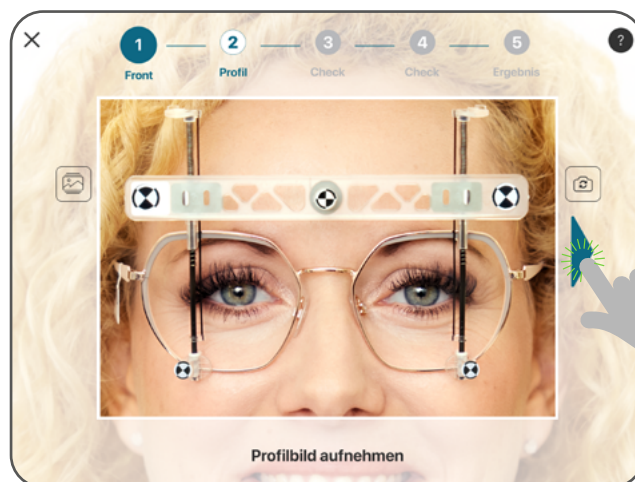
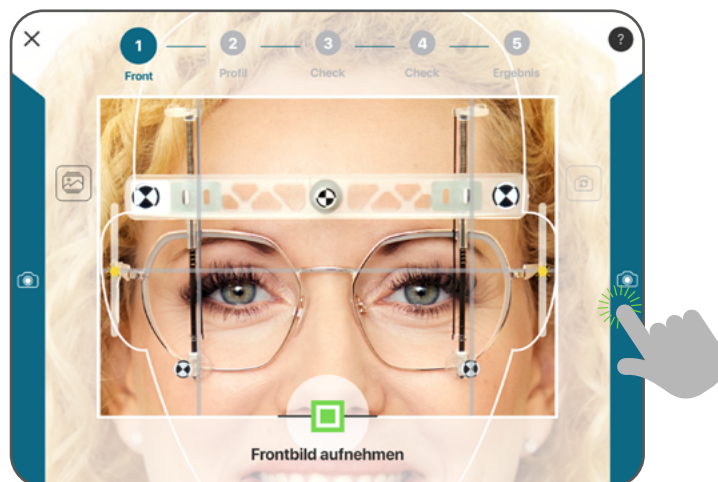
1. Das Bild wird automatisch scharf gestellt. Wenn das Bild unscharf ist, tippen Sie auf den Bildschirm, um den Autofokus zu aktivieren.
2. Richten Sie die vertikalen grauen Linien an den Federstreben des Zentrierbügels aus.
3. Die horizontale Linie wird grün, wenn Sie das Gerät waagrecht und auf Augenhöhe halten.
4. Die Linien und das Quadrat werden grün, sobald die Software den Zentrierbügel erkennt und anzeigt, dass die Kamera zentriert ist. **Erst wenn diese Markierung grün erscheint, können Sie den Fotoaufnahmebutton drücken.**

Nach dem Drücken des Fotoaufnahmebuttons

5. Das aufgenommene Foto wird automatisch angezeigt. Klicken Sie auf „Weiter“, wenn das Bild scharf ist und sich alle Kalibrierungsmarkierungen im viereckigen Bereich befinden. Wenn nicht, machen Sie ein neues Bild.

Fragezeichen

- Über das Fragezeichen gelangen Sie zu den Hilfstexten bzgl. der einzelnen Einstellungsmöglichkeiten. Tippen Sie erneut, um diese auszublenden.
- Schritte (Front, Check, Ergebnisse)
- Galerie
- Neue Fotoaufnahme
- Autofokus automatisch oder über Tippen auf den Bildschirm aktivierbar.
- Fotoaufnahme
- Einstellung der Belichtung des Bildes
- Linie und Quadrat Beschreibung
- Beschreibung der Frontaufnahme

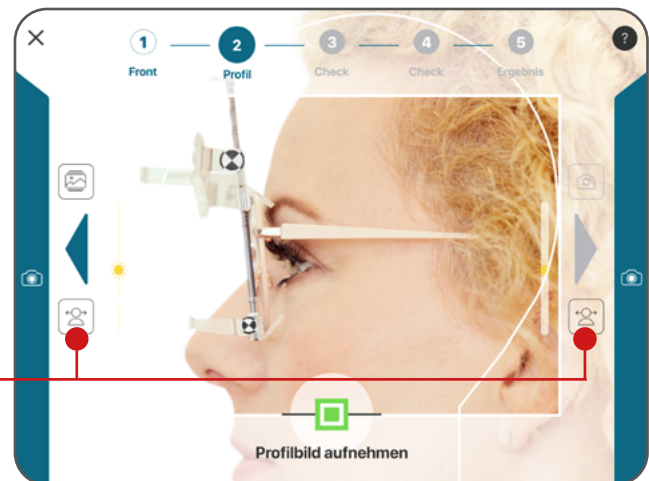


4.3.2. Schritt (2): Nehmen Sie ein Profilbild auf

1. Bitten Sie Ihren Kunden, sich um 90° zu drehen, vorzugsweise nach links (siehe Bild).
2. Vergewissern Sie sich, dass die horizontale Linie grün wird (dieselbe Logik wie im Schritt des Frontbildes).
3. Nehmen Sie das Foto auf, indem Sie den Fotoaufnahmebutton drücken.

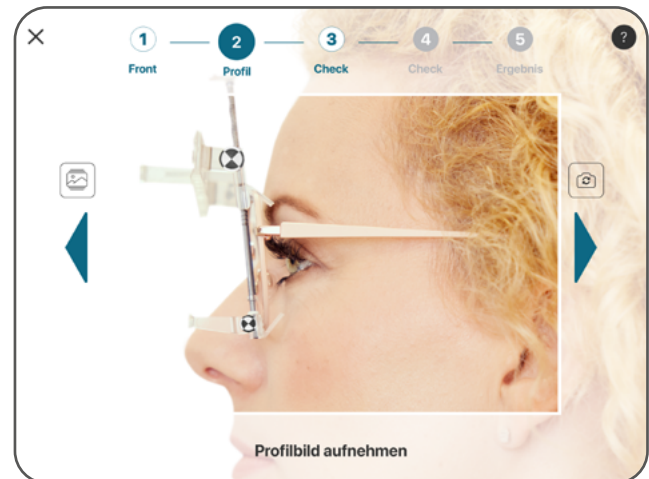


Standardmäßig wird die weiße Profilmarkierung auf der linken Seite angezeigt. Wenn sich der Kunde um 90° nach rechts dreht, drücken Sie diese Taste, um die Richtung der weißen Markierung zu ändern.



Nach dem Drücken des Fotoaufnahmebuttons

4. Das aufgenommene Foto wird automatisch angezeigt. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn das Bild scharf ist und sich alle Kalibrierungsmarkierungen im viereckigen Bereich befinden. Wenn nicht, machen Sie ein neues Bild.



Fragezeichen

Tippen Sie auf das Fragezeichen, um Tooltips über den Bildschirm anzuzeigen. Tippen Sie erneut, um diese Hilfstexte auszublenden.

Hinweis:

Sie sehen dieselben Informationen wie im Schritt „Frontbild“, mit Ausnahme der Beschreibung, wie Sie das Profilbild aufnehmen.



4.3.3. Schritt (3): Bild und Markierungen des Frontbildes prüfen

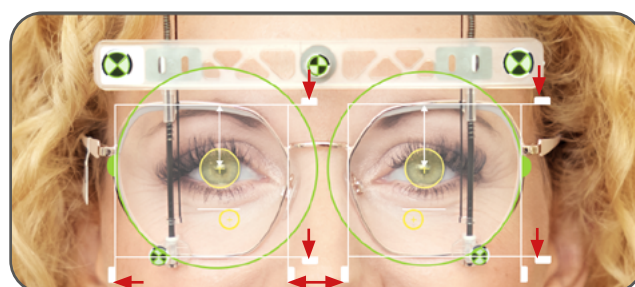
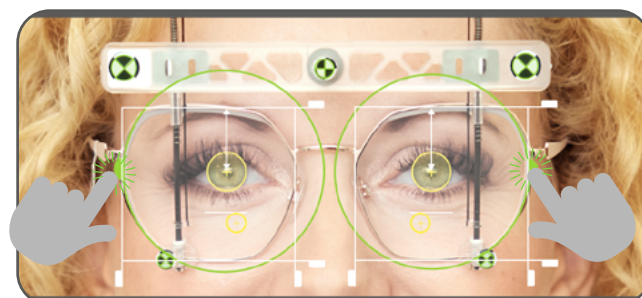
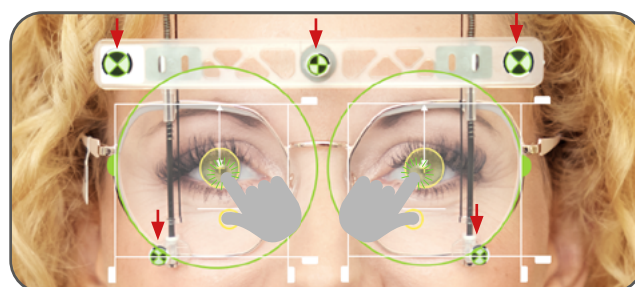


Möchten Sie vorerst keine Markierungen prüfen, können Sie Ihre Aufnahme als Entwurf abspeichern. Überspringen Sie den Schritt Check und wählen Ergebnisse aus. Sobald Sie sich in diesem Schritt befinden, wählen Sie „Entwürfe“. Weitere Informationen finden Sie in [Kapitel 4.5.1](#)

Einstellen der Messcursor

Lesen Sie den folgenden Text, um die Messcursor einzustellen:

- **Iris-Cursor:** Platzieren Sie den gelben Kreis so auf der Iris, dass das Kreuz genau in der Mitte der Pupille liegt.
- **Kalibriermarken:** Prüfen Sie, ob die Markierungen (grüne Kreise) des Zentrierbügels richtig erkannt wurden. Andernfalls setzen Sie sie auf alle Kalibrierungsmarker.
- **Durchmesser:** Fassen Sie zum Anpassen des Durchmessers den grünen Schieberegler an. Wie bei einer Glasdurchmesserschablone muss der grüne Durchmesserkreis so groß eingestellt werden, dass der komplette innere Fassungsbereich innerhalb des grünen Kreises liegt. Die Position des Durchmessers kann je nach Fassungs- oder Glasdesign variieren.
- **Kastenmaße:** Positionieren Sie die vertikalen (für Fassungs-scheibenhöhe) und horizontalen weißen Linien (für Fassungs-scheibenbreite) auf den inneren Fassungsrand, indem Sie die weißen „Anfasser“ entsprechend verschieben.
- **Hinweis:** Die Farbe des Pfeils zeigt an, ob die Mitte der Pupille zu nahe am oberen Rand liegt.



Roter Pfeil = nicht genug Platz

Gelber Pfeil = kritisch, aber es ist Platz vorhanden

Weißer Pfeil = ausreichend Platz

Hinweis: Der Benutzer kann durch Drücken auf den Bildschirm ein- und auszoomen.

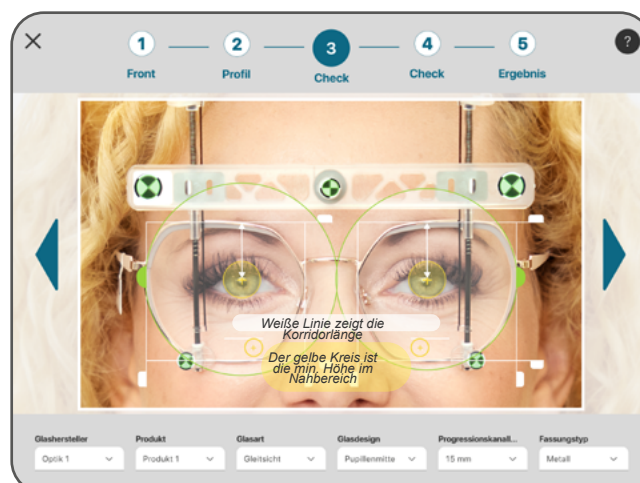
Auswahl der Optionen

In diesem Schritt können Sie die folgenden Optionen festlegen:

- **Glaserhersteller:** In dieser Option können Sie die Hersteller sehen. Wenn nichts angezeigt wird, können Sie auf der Startseite unter Glaserhersteller - Einstellungen eine Option hinzufügen.
- **Produkt:** Produkte werden nur angezeigt, wenn sie in den Einstellungen der Glaserhersteller hinzugefügt wurden. Wenn Sie weitere Produkte hinzufügen möchten, gehen Sie zu den spezifischen Glaserhersteller - Einstellungen.
- **Glasart:** Sie können zwischen Gleitsicht- und Einstärkengläsern wählen.
- **Glasdesign:** Wählen Sie zwischen der Pupillenmitte und dem Augendrehpunkt*.
- **Progressionskanallänge:** Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie in der Auswahlliste unter „Glasart“ die Option Gleitsicht ausgewählt haben. Falls nichts angezeigt wird, können Sie den spezifischen Progressionskanallänge in den Produkteinstellungen unter „Glaserhersteller“ Einstellungen hinzufügen.
- **Fassungstyp:** Diese Option ist auch vor dem Start des Messvorgangs verfügbar. Sie können die folgenden Fassungstypen ändern und auswählen: Nylor, Bohrbrille, Acetat oder Metall.

Nach der Überprüfung aller Messcursor:

- Wenn alle Messcursor korrekt positioniert sind, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, um die seitlichen Bildmarker zu überprüfen.
- **Hinweis:** * Das Zentrieren nach Augendrehpunktsforderung ist entscheidend für Menschen mit hoher Sehkraft. Es verbessert das natürliche und komfortable Sehen. Weitere Informationen zur Progressionskanal finden Sie auf [Seite 23](#).



4.3.4. Schritt (4): Bild und Markierungen des Profilbildes prüfen



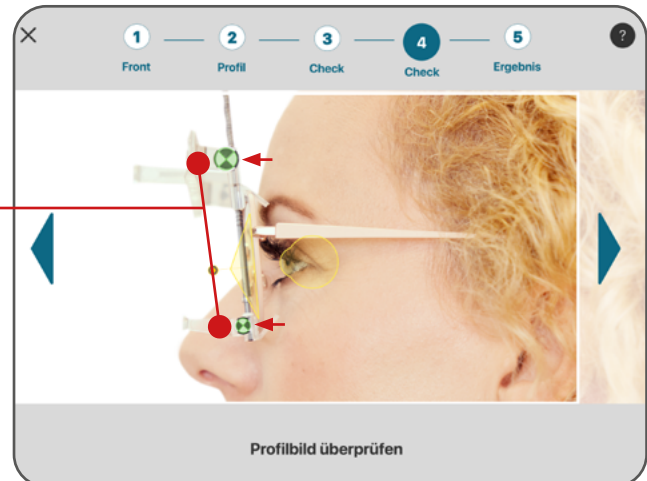
Möchten Sie vorerst keine Markierungen prüfen, können Sie Ihre Aufnahme als Entwurf abspeichern. Überspringen Sie den Schritt Check und wählen Ergebnisse aus. Sobald Sie sich in diesem Schritt befinden, wählen Sie „Entwürfe“. Weitere Informationen finden Sie in [Kapitel 4.5.1](#)

Wenn Sie das Bild und die Markierungen überprüfen möchten, folgen Sie bitte diesen Schritten:

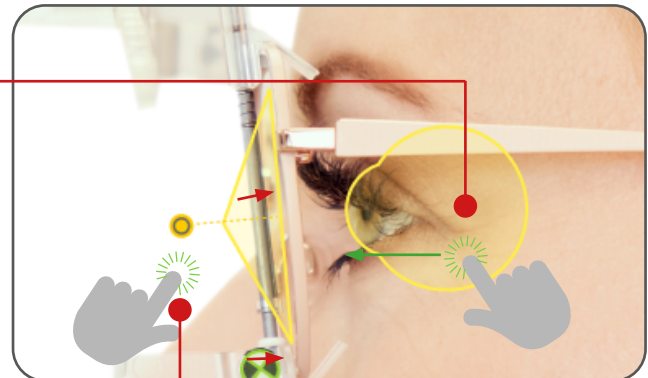
Einstellen der Messcursor

Der Benutzer kann durch Drücken auf den Bildschirm hinein- und herauszoomen.

- **Kalibriermarken:** Prüfen Sie, ob die Markierungen (grüne Kreise) des Zentrierbügels richtig erkannt wurden. Andernfalls setzen Sie sie auf alle Kalibrierungsmarker.



- **Hornhaut-Cursor:** Platzieren Sie den Hornhaut-Cursor so, dass sich der äußere Rand des Kreises auf dem Hornhautscheitel befindet.



- **Dreieckiger Cursor:** Vergewissern Sie sich, dass sich die vertikale Linie an der Außenkante der Fassung befindet.

Hinweis:

Wenn Sie in der Warnmeldung „Schließen“ und dann „Verlassen“ wählen, wird der Messvorgang nicht auf dem Gerät gespeichert.

Tippen Sie auf das Fragezeichen, um Tooltips über den Bildschirm anzuzeigen. Tippen Sie erneut, um die Hilfstexte wieder auszublenden.

Nach der Überprüfung aller Messcursor:

- Wenn alle Messcursor korrekt positioniert sind, gehen Sie zum nächsten Schritt - zur Ergebnisseite.

4.3.5. Schritt (5): Ergebnisseite

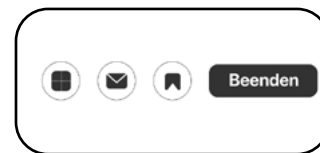
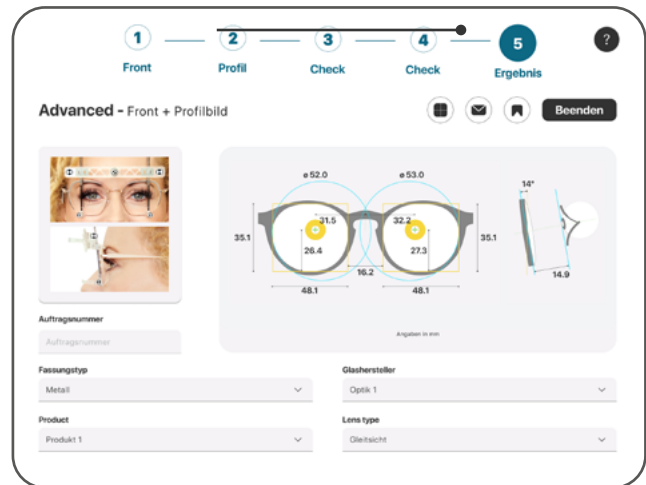
Die Ergebnisseite wird nach dem Schritt „Check“ angezeigt. Auf dieser Seite werden alle gemessenen Daten als Ergebnis angezeigt. Sie bietet die folgenden Optionen:

- **Fragezeichen:** Tippen Sie darauf, um Hilfstexte anzuzeigen. Tippen Sie erneut darauf, um diese wieder auszublenden.
- **Zentrierschablone:** Damit können Sie die Zentrierwerte mit den Demogläsern manuell und unmittelbar kontrollieren. ([Mehr dazu in Kapitel 4.6](#))
- **Senden:** Senden Sie die Messergebnisse an die E-Mail-Adresse des Administrators.
- **Entwürfe:** Speichern des Prozesses und Beenden mit dem Status „Als Entwurf speichern“ ([mehr dazu in Kapitel 4.5.1](#))
- **Beenden:** ([mehr dazu in Kapitel 4.5.2](#)) Nach dem Drücken auf „Beenden“ werden die Daten gespeichert und das System kehrt zu den Kundeninformationen zurück ([mehr dazu in Kapitel 5](#)). Die Zentrierung ist damit abgeschlossen.

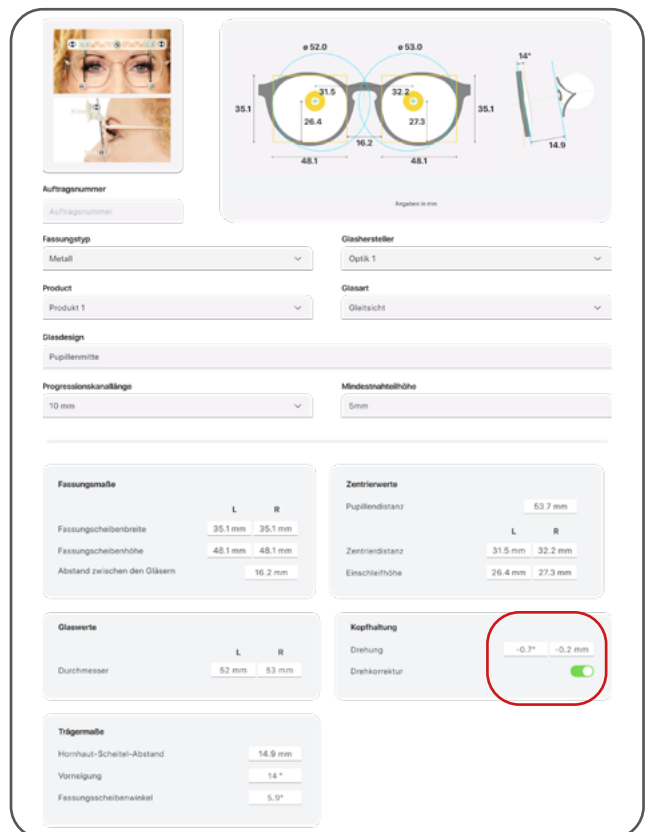
Hinweis:

- Wählen Sie „Beenden“ nur, wenn Sie alle Optionen ausgewählt und den gesamten Checkvorgang abgeschlossen haben.
- Wenn Sie den Vorgang wiederholen und ein neues Bild aufnehmen möchten, tippen Sie auf die Schaltfläche „Front“ in der oberen Mitte des Bildschirms.
- **Order ID:** Sie können sie später bearbeiten, wenn Sie „Entwürfe“ oder „Beenden“ wählen.
- Bearbeiten Sie die Informationen, falls erforderlich (Fassungstyp, Glashersteller, Produkt, Glasart oder Progressionskanallänge)
- Grafische Darstellung der Messergebnisse
- Gemessene und ermittelte Werte Ergebnis
- **Kopf - Drehkorrektur:** Standardmäßig ist die Umschalttaste aktiviert.

Die Kopfdrehungskorrektur bezieht sich auf die Fähigkeit des Systems, die Messungen so anzupassen, dass eine eventuelle Drehung des Kopfes des Kunden bei der Aufnahme der Frontaufnahme berücksichtigt wird.



Zentrier
schablone senden Entwürfe



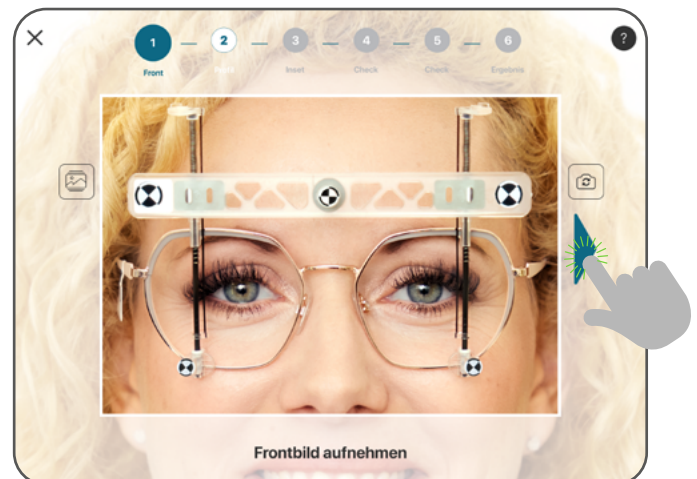
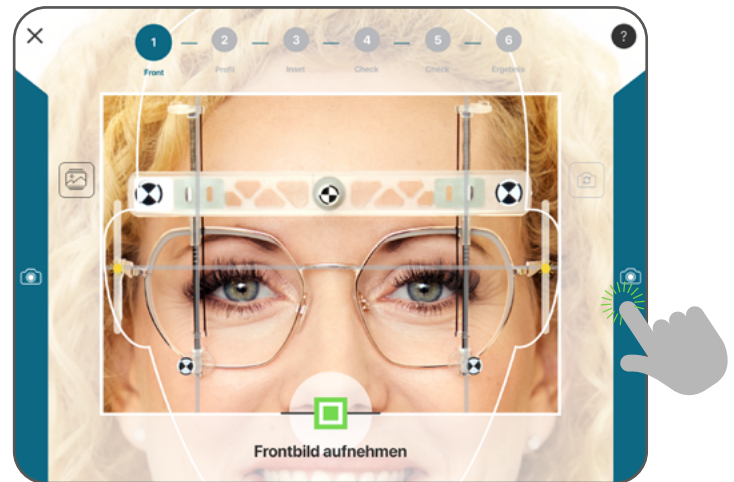
Die Auswahl des Fassungstyps und des Glases ist für korrekte Messergebnisse entscheidend.

4.4. Expert Mode

4.4.1. Schritt (1): Nehmen Sie ein Frontbild auf

Nach Auswahl des Fassungstyps und Drücken auf „Start“ auf der Seite für den Expert Mode können Sie den Messvorgang starten.

1. Das Bild wird automatisch scharf gestellt. Wenn das Bild unscharf ist, tippen Sie auf den Bildschirm, um den Autofokus zu aktivieren.
2. Richten Sie die vertikalen grauen Linien an den Federstreben des Zentrierbügels aus..
3. Die horizontale Linie wird grün, wenn Sie das Gerät waagerecht und auf Augenhöhe halten.
4. Die Linien und das Quadrat werden grün, sobald die Software den Zentrierbügel erkennt und anzeigt, dass die Kamera zentriert ist. **Erst wenn diese Markierung grün erscheint, können Sie den Fotoaufnahmebutton drücken.**

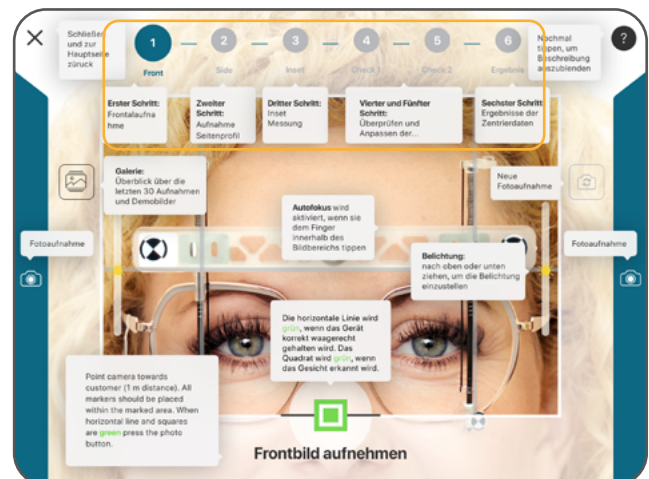


Nach dem Drücken des Fotoaufnahmebuttons

5. Das kürzlich aufgenommene Foto wird automatisch angezeigt. Klicken Sie auf „Weiter“, wenn das Bild scharf ist und sich alle Kalibrierungsmarkierungen im viereckigen Bereich befinden. Wenn nicht, machen Sie ein neues Bild.

Fragezeichen

- Über das Fragezeichen gelangen Sie zu den Hilfstexten bzgl. der einzelnen Einstellungsmöglichkeiten. Tippen Sie erneut, um diese wieder auszublenden.
- Schritte (Front, Check, Ergebnisse)
- Galerie
- Neue Fotoaufnahme
- Autofokus automatisch oder über Tippen auf den Bildschirm aktivierbar.
- Fotoaufnahme
- Einstellung der Belichtung des Bildes
- Linie und Quadrat Beschreibung
- Beschreibung der Frontalaufnahme

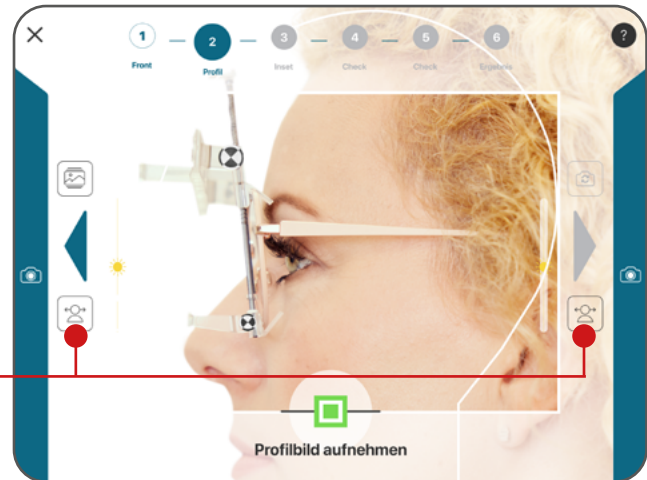


4.4.2. Schritt (2): Nehmen Sie ein Profilbild auf

1. Bitten Sie Ihren Kunden, sich um 90° zu drehen, vorzugsweise nach links (siehe Bild).
2. Vergewissern Sie sich, dass die horizontale Linie grün wird (dieselbe Logik wie im Schritt des Frontbildes).
3. Nehmen Sie das Foto auf, indem Sie die Fotoaufnahmebutton drücken.

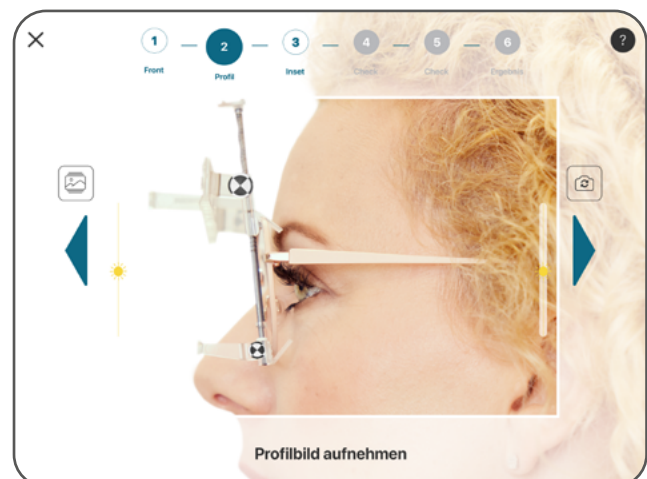


Standardmäßig wird die weiße Profilmarkierung auf der linken Seite angezeigt. Wenn sich der Kunde um 90° nach rechts dreht, drücken Sie diese Taste, um die Richtung der weißen Markierung zu ändern.



Nach dem Drücken des Fotoaufnahmebuttons

4. Das kürzlich aufgenommene Foto wird automatisch angezeigt. Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn das Bild scharf ist und sich alle Kalibrierungsmarkierungen im viereckigen Bereich befinden. Wenn nicht, machen Sie ein neues Bild.

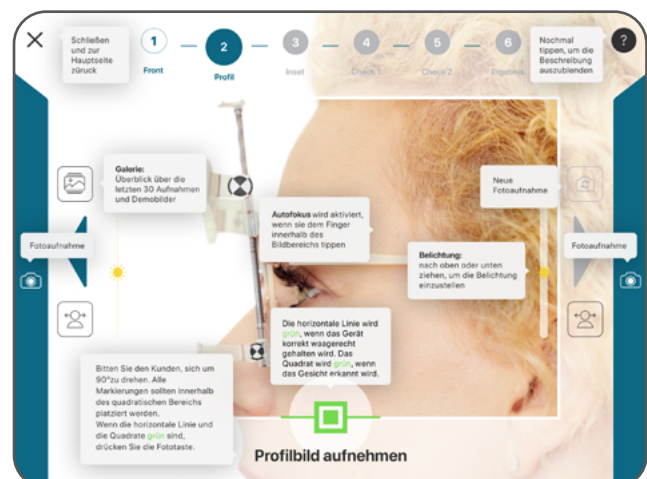


Fragezeichen

Tippen Sie auf das Fragezeichen, um Tooltips anzuzeigen. Tippen Sie erneut, um diese Hilfstexte wieder auszublenden.

Hinweis:

Sie sehen dieselben Informationen wie im Schritt „Frontbild“, mit Ausnahme der Beschreibung, wie Sie das Profilbild aufnehmen.



4.4.3. Schritt (3): variolnset (Nah-PD)

Nachdem Sie das Profilbild aufgenommen haben, können Sie die Nah-PD wie folgt bestimmen: Bitten Sie den Kunden, sich bequem hinzusetzen und die Fassung mit Zentrierbügel zu tragen.

1. Bitten Sie den Kunden das iPad im Hochformat mit der Kamera auf Augenhöhe zu halten, fast vertikal, ähnlich wie ein Buch.



Wird ein iPad der 10. Generation verwendet, muss es im Querformat gehalten werden.

2. Bitten Sie Ihren Kunden, auf den rechten Pfeil zu tippen.

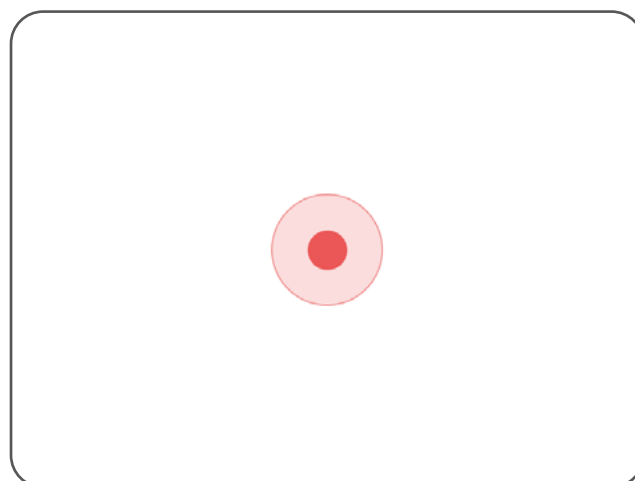
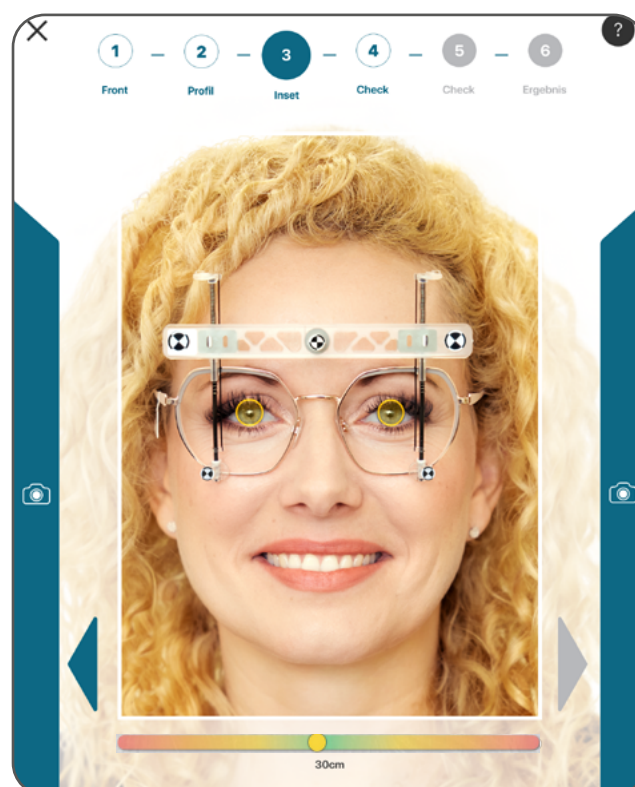
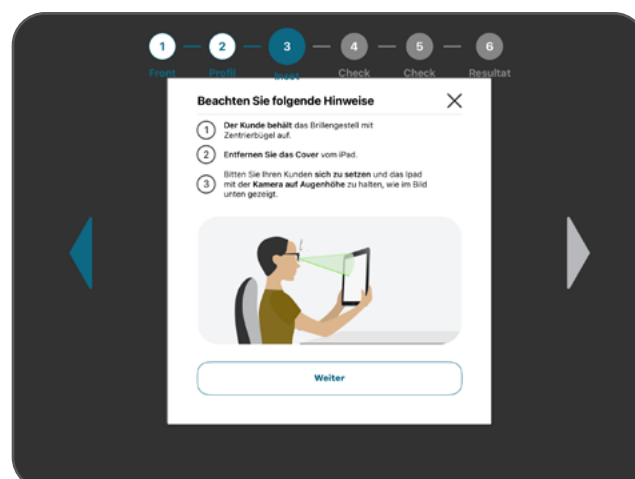
Vor dem Drücken des Fotoaufnahmebuttons:

3. Das Live-Bild des Kunden - Augenbereich und Kalibrierungsmarken - befinden sich im sichtbaren Bildausschnitt
4. Überprüfen Sie den Leseabstand (der Abstand wird unten angezeigt). Der gelbe Kreis sollte zwischen dem grünen Bereich angezeigt werden. Wenn er außerhalb des grünen Bereichs liegt, wird nach der Aufnahme eine fehlgeschlagene Messung angezeigt.
5. Starten Sie die Inset-Messung, indem Sie auf den Fotoaufnahmebutton tippen, wenn sich die gelben Kreise auf der Pupille des Kunden befinden.

Hinweis: Tippen Sie auf das Fragezeichen, um Hilfstexte auf dem Bildschirm anzuzeigen.

Nach dem Drücken des Fotoaufnahmebuttons:

6. Ihr Kunde muss dem roten Punkt folgen (zuerst in der Mitte, dann am unteren Rand des Displays). Der Punkt darf nur mit den Augen verfolgt werden. Das iPad wird nicht bewegt. Die Kopfposition ist statisch.
7. Wenn die Messung fehlschlägt, wiederholen Sie den Vorgang.
8. Wenn die Messung korrekt ist, drücken Sie die Taste „Weiter“.



4.4.4. Schritt (4): Bild und Markierungen des Frontalbildes prüfen



Möchten Sie vorerst keine Markierungen prüfen, können Sie Ihre Aufnahme als Entwurf abspeichern. Überspringen Sie den Schritt Check und wählen Ergebnisse aus. Sobald Sie sich in diesem Schritt befinden, wählen Sie „Entwürfe“. Weitere Informationen finden Sie in [Kapitel 4.5.1](#)

Einstellen der Messcursor

Lesen Sie den folgenden Text, um die Messcursor einzustellen:

- **Iris-Cursor:** Platzieren Sie den gelben Kreis so auf der Iris, dass das Kreuz genau in der Mitte der Pupille liegt.
- **Kalibriermarken:** Prüfen Sie, ob die Markierungen (grüne Kreise) des Zentrierbügels richtig erkannt wurden. Andernfalls setzen Sie sie auf alle Kalibrierungsmarker.
- **Durchmesser:** Fassen Sie zum Anpassen des Durchmessers den grünen Schieberegler an. Wie bei einer Glasdurchmesserschablone muss der grüne Durchmesserkreis so groß eingestellt werden, dass der komplette innere Fassungsbereich innerhalb des grünen Kreises liegt. Die Position des Durchmessers kann je nach Fassungs- oder Glasdesign variieren.
- **Kastenmaße:** Positionieren Sie die vertikalen (für Fassungsseibenhöhe) und horizontalen weißen Linien (für Fassungsseibenbreite) auf den inneren Fassungsrand, indem Sie die weißen „Anfasser“ entsprechend verschieben.

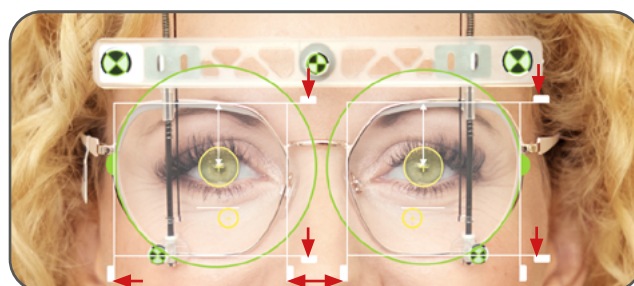
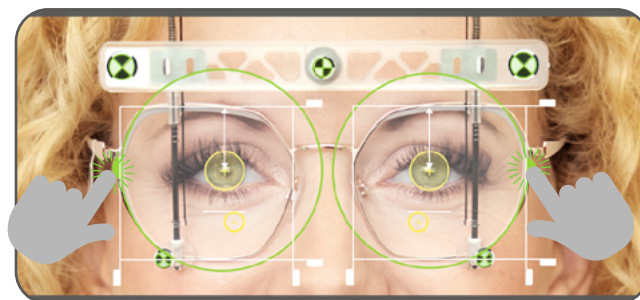
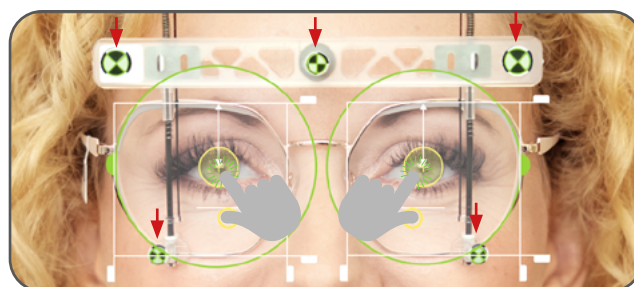
Hinweis: Die Farbe des Pfeils zeigt an, ob die Mitte der Pupille zu nahe am oberen Rand liegt.

Roter Pfeil = nicht genug Platz

Gelber Pfeil = kritisch, aber es ist Platz vorhanden

Weißer Pfeil = ausreichend Platz

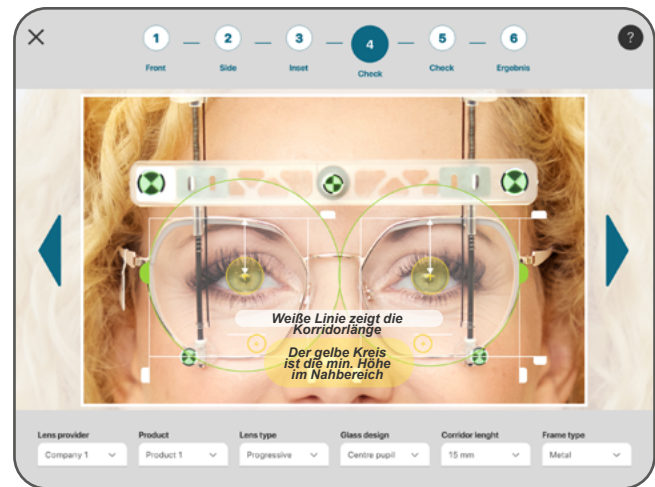
Hinweis: Der Benutzer kann durch Drücken auf den Bildschirm ein- und auszoomen.



Auswahl der Optionen

In diesem Schritt können Sie die folgenden Optionen festlegen:

- **Glaserhersteller:** In dieser Option können Sie die Hersteller sehen. Wenn nichts angezeigt wird, können Sie auf der Startseite unter Glaserhersteller - Einstellungen eine Option hinzufügen.
- **Produkt:** Produkte werden nur angezeigt, wenn sie in den Einstellungen der Glaserhersteller hinzugefügt wurden. Wenn Sie weitere Produkte hinzufügen möchten, gehen Sie zu den spezifischen Glaserhersteller - Einstellungen.
- **Glasart:** Sie können zwischen Gleitsicht- und Einstärkengläsern wählen.
- **Glasdesign:** Wählen Sie zwischen der Pupillenmitte und dem Augendrehpunkt*.
- **Progressionskanallänge:** Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie in der Auswahlliste unter „Glasart“ die Option Gleitsicht ausgewählt haben. Falls nichts angezeigt wird, können Sie den spezifischen Progressionskanallänge in den Produkteinstellungen unter „Glaserhersteller“ Einstellungen hinzufügen.
- **Fassungstyp:** Diese Option ist auch vor dem Start des Messvorgangs verfügbar. Sie können die folgenden Fassungstypen ändern und auswählen: Nylor, Bohrbrille, Acetat oder Metall.



Nach der Überprüfung aller Messcursor:

- Wenn alle Messcursor korrekt positioniert sind, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, um die seitlichen Bildmarker zu überprüfen.
- **Hinweis:** Das Zentrieren nach Augendrehpunktsforderung ist entscheidend für Menschen mit hoher Sehstärke. Es verbessert das natürliche und komfortable Sehen. Weitere Informationen zur Progressionskanal finden Sie auf [Seite 23](#).

4.4.5. Schritt (5): Bild und Markierungen des Profilbildes prüfen



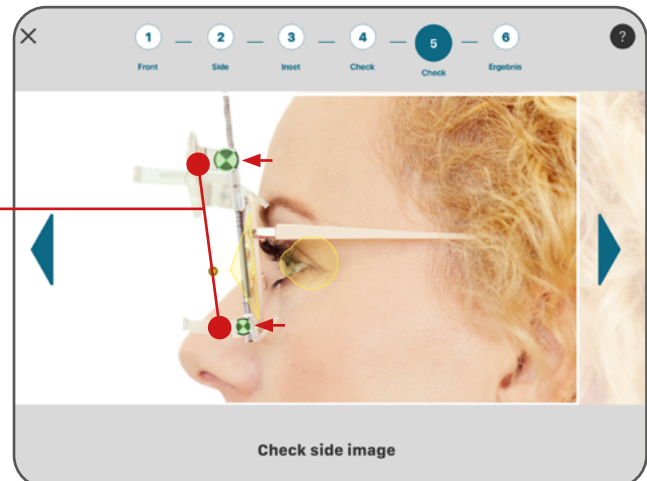
Möchten Sie vorerst keine Markierungen prüfen, können Sie Ihre Aufnahme als Entwurf abspeichern. Überspringen Sie den Schritt Check und wählen Ergebnisse aus. Sobald Sie sich in diesem Schritt befinden, wählen Sie „Entwürfe“. Weitere Informationen finden Sie in [Kapitel 4.5.1](#)

Wenn Sie das Bild und die Markierungen überprüfen möchten, folgen Sie bitte diesen Schritten:

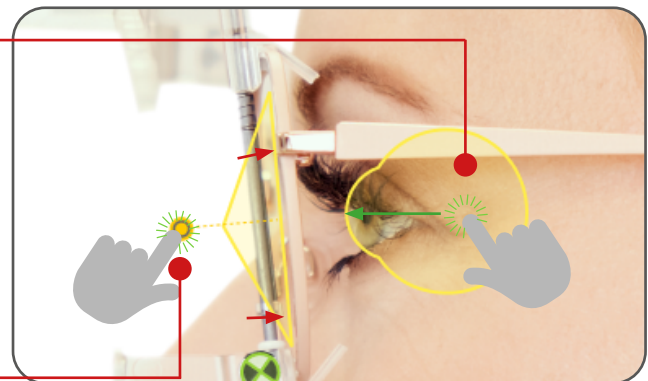
Einstellen der Messcursor

Der Benutzer kann durch Drücken auf den Bildschirm hinein- und herauszoomen.

- **Kalibriermarken:** Prüfen Sie, ob die Markierungen (grüne Kreise) des Zentrierbügels richtig erkannt wurden. Andernfalls setzen Sie sie auf alle Kalibrierungsmarker.



- **Hornhaut-Cursor:** Platzieren Sie den Hornhaut-Cursor so, dass sich der äußere Rand des Kreises auf dem Hornhautscheitel befindet.



- **Dreieckiger Cursor:** Vergewissern Sie sich, dass sich die vertikale Linie an der Außenkante der Fassung befindet.

Hinweis:

Wenn Sie in der Warnmeldung „Schließen“ und dann „Verlassen“ wählen, wird der Messvorgang nicht auf dem Gerät gespeichert.

Tippen Sie auf das Fragezeichen, um Tooltips anzuzeigen. Tippen Sie erneut, um diese Hilfstexte wieder auszublenden.

Nach der Überprüfung aller Messcursor:

- Wenn alle Messcursor korrekt positioniert sind, gehen Sie zum nächsten Schritt - der Ergebnisseite.

4.4.6. Step (6): Ergebnisseite

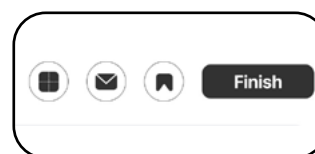
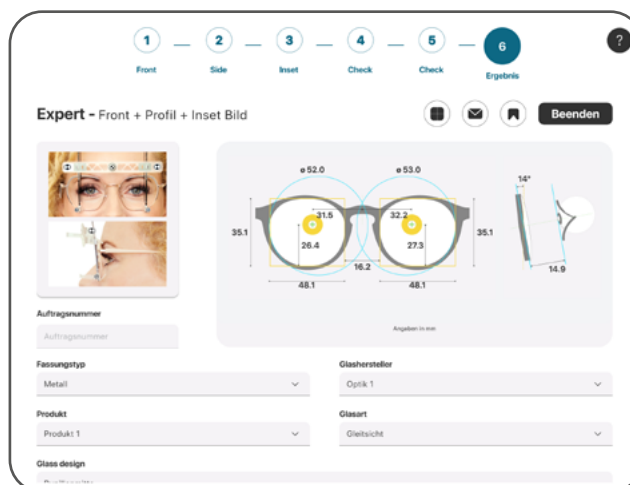
Die Ergebnisseite wird nach dem Schritt „Check“ angezeigt. Auf dieser Seite werden alle gemessenen Daten als Ergebnis angezeigt. Sie bietet die folgenden Optionen:

- **Fragezeichen:** Tippen Sie darauf, um Hilfstexte anzuzeigen. Tippen Sie erneut darauf, um diese wieder auszublenden.
- **Zentrierschablone:** Damit können Sie die Zentrierwerte mit den Demogläsern manuell und unmittelbar kontrollieren. ([Mehr dazu in Kapitel 4.6](#))
- **Senden:** Senden Sie die Messergebnisse an die E-Mail-Adresse des Administrators.
- **Entwürfe:** Speichern des Prozesses und Beenden mit dem Status „Als Entwurf speichern“ ([mehr dazu in Kapitel 4.5.1](#))
- **Beenden:** ([mehr dazu in Kapitel 4.5.2](#)) Nach dem Drücken auf „Beenden“ werden die Daten gespeichert und das System kehrt zu den Kundeninformationen zurück ([mehr dazu in Kapitel 5](#)). Die Zentrierung ist damit abgeschlossen.

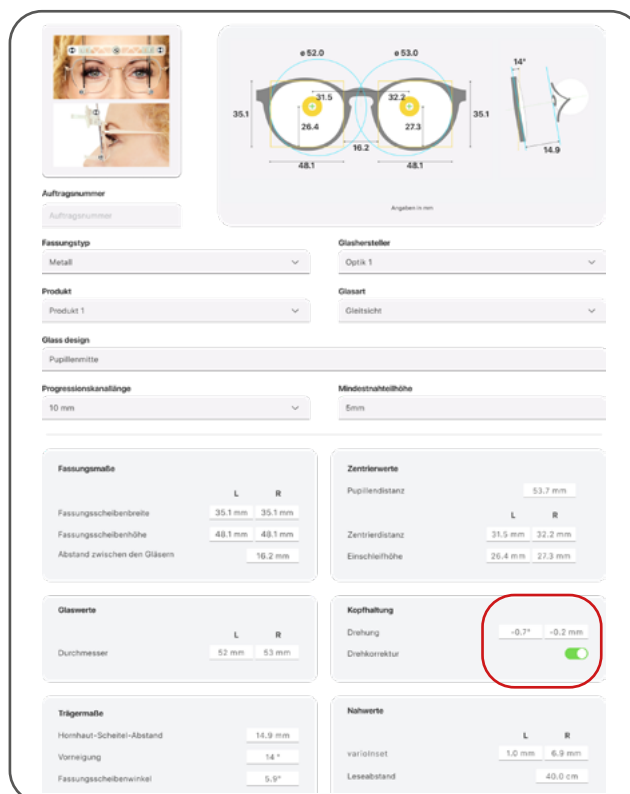
Hinweis:

- Wählen Sie „Beenden“ nur, wenn Sie alle Optionen ausgewählt und den gesamten Checkvorgang abgeschlossen haben.
- Wenn Sie den Vorgang wiederholen und ein neues Bild aufnehmen möchten, tippen Sie auf die Schaltfläche „Front“ in der oberen Mitte des Bildschirms.
- **Order ID:** Sie können sie später bearbeiten, wenn Sie „Entwürfe“ oder „Beenden“ wählen.
- Bearbeiten Sie die Informationen, falls erforderlich (Fassungstyp, Glashersteller, Produkt, Glasart oder Progressionskanallänge)
- Grafische Darstellung der Messergebnisse
- Gemessene und ermittelte Werte als Ergebnis
- **Kopf - Drehkorrektur:** Standardmäßig ist die Umschalttaste aktiviert.

Die Kopfdrehungskorrektur bezieht sich auf die Fähigkeit des Systems, die Messungen so anzupassen, dass eine eventuelle Drehung des Kopfes des Kunden bei der Aufnahme der Frontaufnahme berücksichtigt wird.



Zentrier senden Entwürfe
schablone

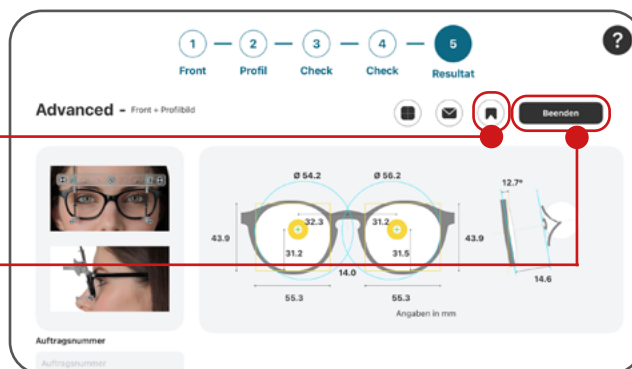


Die Auswahl des Fassungstyps und des Glases ist für korrekte Messergebnisse entscheidend.

4.5. Speichern des Messvorgangs

Sie haben zwei Möglichkeiten, den Messvorgang speichern (gilt für alle Modi):

- **Speichern Sie den Vorgang als „Entwurf“:**
Nur wenn der Vorgang noch nicht abgeschlossen ist und Sie ihn später beenden möchten.
- **Speichern Sie den Vorgang mit „Beenden“:**
Nur wenn Sie alle Schritte korrekt ausgeführt haben.



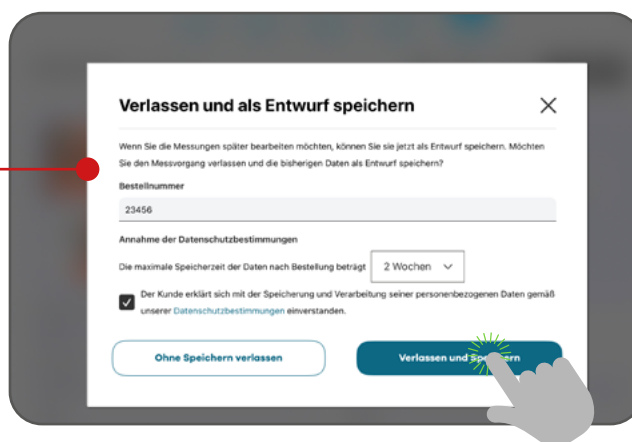
4.5.1. Prozess als Entwurf speichern

Entwürfe sind Messungen, die noch fertiggestellt werden müssen, damit der Optiker die Zentriermarken später bearbeiten und überprüfen kann.

Wenn Sie auf der Ergebnisseite „Entwürfe“ ausgewählt haben, überprüfen Sie die Bestellnummer, wählen Sie die Speicherzeit der Kundendaten und stimmen Sie den Datenschutzbestimmungen zu.

Speichern Sie die Daten, indem Sie „Verlassen und speichern“ wählen. Sie finden dies bei „Kunden“ mit einer roten Beschreibung, die „Als Entwurf gespeichert“ lautet.

Wählen Sie das „x“, wenn Sie zu den Ergebnissen zurückkehren möchten.



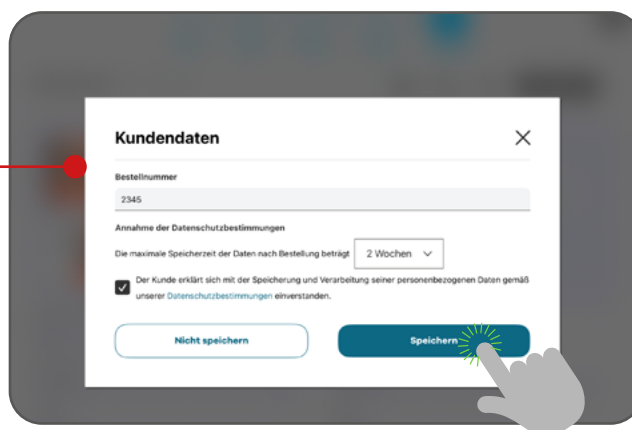
4.5.2. Beenden des Messvorgangs

Wählen Sie auf der Ergebnisseite nur dann „Beenden“, wenn Sie den gesamten Messvorgang abgeschlossen haben.

Nach Auswahl von „Beenden“ überprüfen Sie die Bestellnummer, wählen die Speicherzeit der Kundendaten und stimmen den Datenschutzbestimmungen zu.

Speichern Sie die Daten, indem Sie „Speichern“ wählen. Sie finden dies unter „Kundeninformationen“.

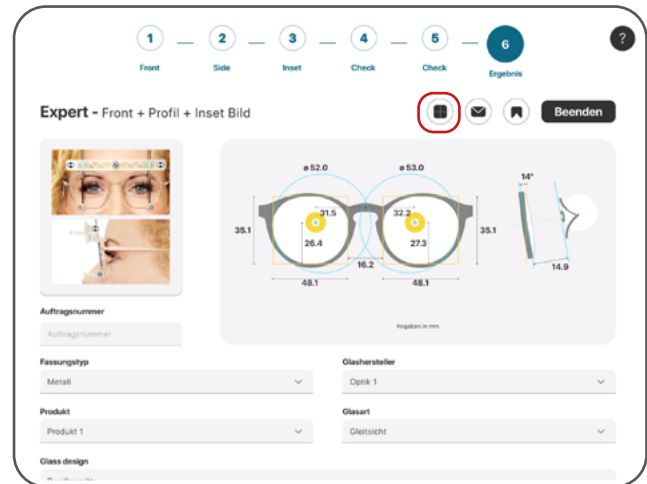
Tippen Sie auf das „x“, wenn Sie zu den Ergebnissen zurückkehren möchten.



Beachten Sie, dass die Messergebnisse nur für den von Ihnen gewählten Speicherzeitraum (bis zu 8 Wochen) verfügbar sind. Nach Ablauf der von Ihnen gewählten Speicherzeit werden die Messungen automatisch gelöscht.

4.6. Zentrierschablone

Bei Auswahl der Option Zentrierschablone auf der Ergebnisseite wird ein neuer Bildschirm mit den Zentrierdaten und einer Zentrierschablone zur sofortigen und manuellen Überprüfung der Zentrierparameter angezeigt.

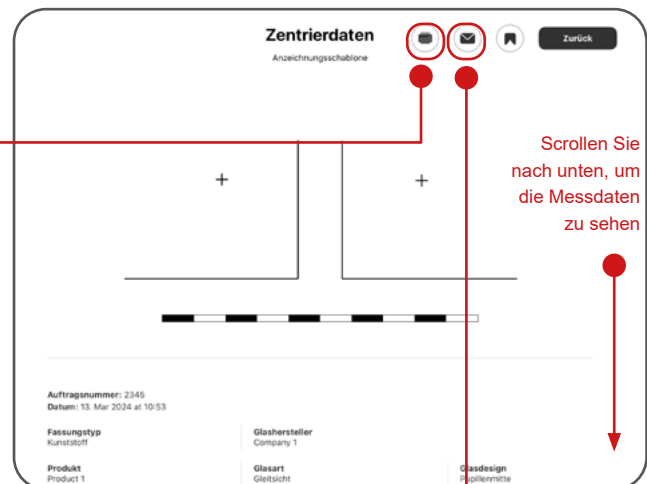


Zentrierschablone und Messdaten drucken

Wenn Sie Ihre Daten drucken möchten, führen Sie folgende Schritte aus:

- Wählen Sie die Option „Drucken“.
- Sie werden automatisch zum Druckerprogramm auf Ihrem iPad weitergeleitet.

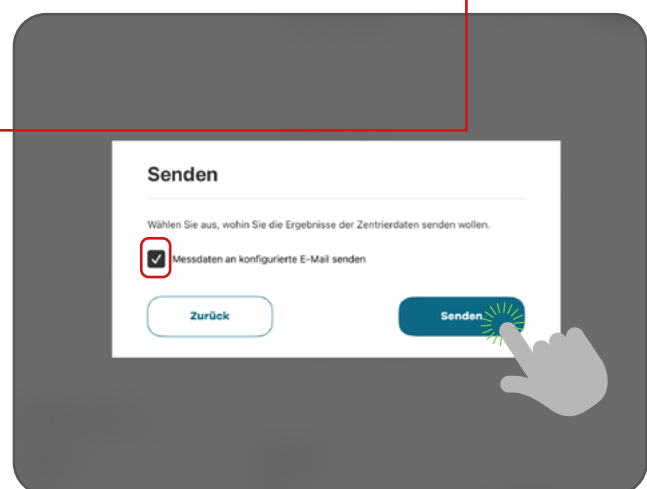
Bei der Zentrierschablone müssen Sie die Fassung mit den Demogläsern auf die Zeichnung legen und die Durchblickspunkte mit einem Marker anzeichnen. Setzen Sie dem Kunden die Fassung wieder auf und vergleichen Sie die Anzeichnung mit den Messergebnissen.



Daten an die E-Mail des Administrators senden

Wenn Sie die Zentrierschablone und die Zentrierdaten an die E-Mail des Administrators senden möchten, gehen Sie wie folgt vor:

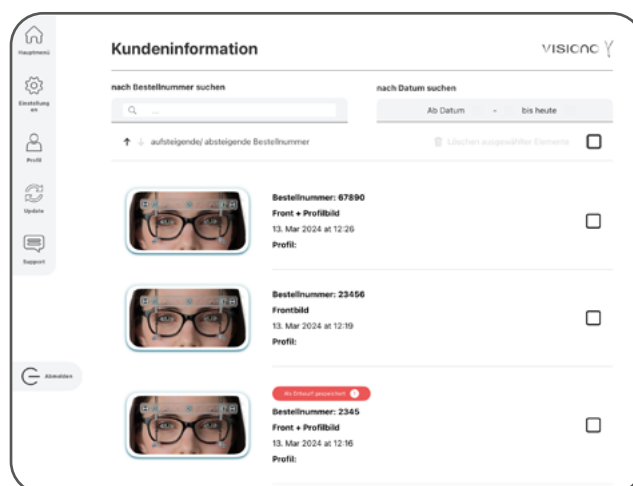
- Tippen Sie auf das E-Mail-Symbol, und es wird ein Fenster mit einer Meldung angezeigt.
- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen in der Meldung, um die Daten an Ihre vorgegebene E-Mail (die E-Mail des Administrators) zu senden..
- Drücken Sie auf Senden und überprüfen Sie Ihre E-Mail.



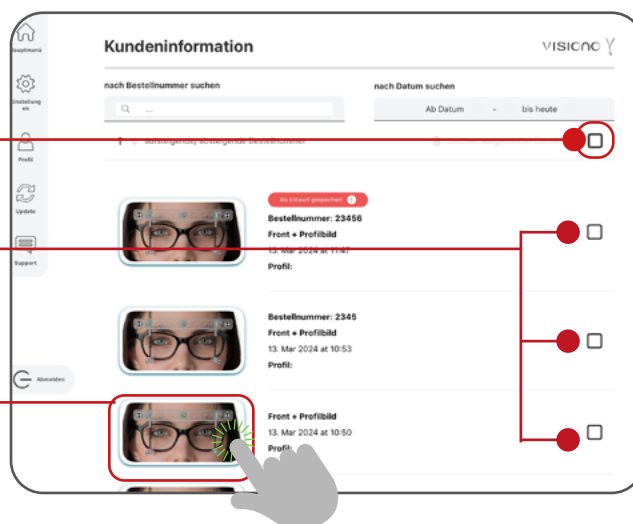
5. Kundeninformation

Auf der Kundenseite finden Sie die Kundendaten. Diese Seite hat die folgenden Eigenschaften/Funktionen:

- Suche nach Kundenmessdaten anhand der Bestellnummer.
- Suche nach Kundendaten nach dem Datum, an dem der Messvorgang durchgeführt wurde.
- **Entwürfe** Wenn die Messung als Entwurf gespeichert wurde, erscheint ein roter Hinweis oberhalb der Auftragskennung. Dies bedeutet, dass Sie die Kalibrierungsmarken noch bearbeiten und überprüfen müssen.

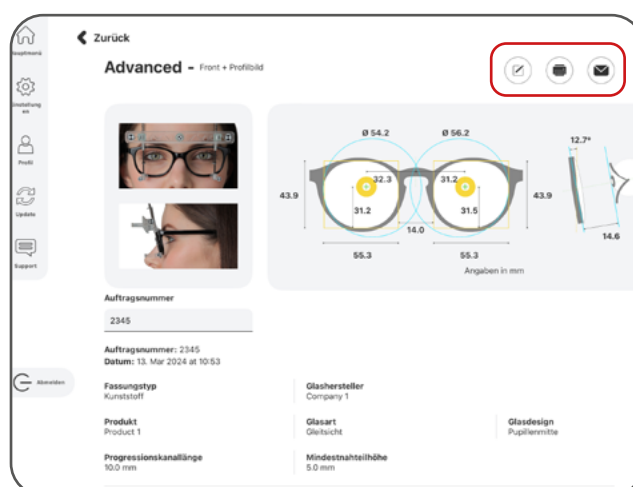


- Markieren Sie das Kästchen, um alle Messungen auszuwählen und zu löschen.
- Markieren Sie ein bestimmtes Kästchen, um die Messung zu löschen.
- Tippen Sie auf das Bild auf der linken Seite, um die Daten eines bestimmten Kunden anzuzeigen.



Nach der Auswahl eines Bildes auf der Kundenseite erhalten Sie eine Übersicht über die gespeicherten Daten und Messparameter Ihres ausgewählten Kunden.

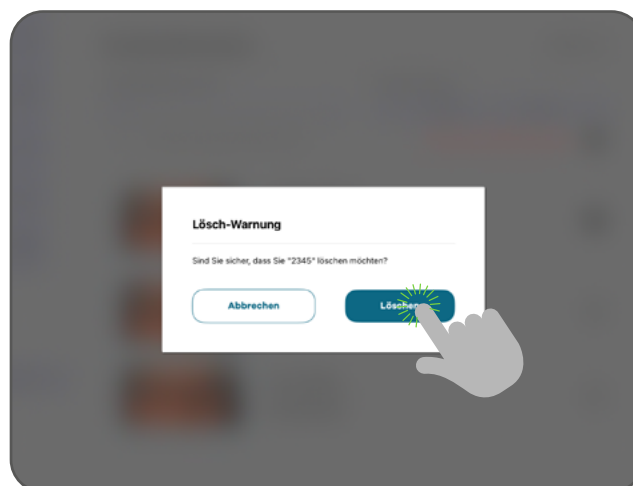
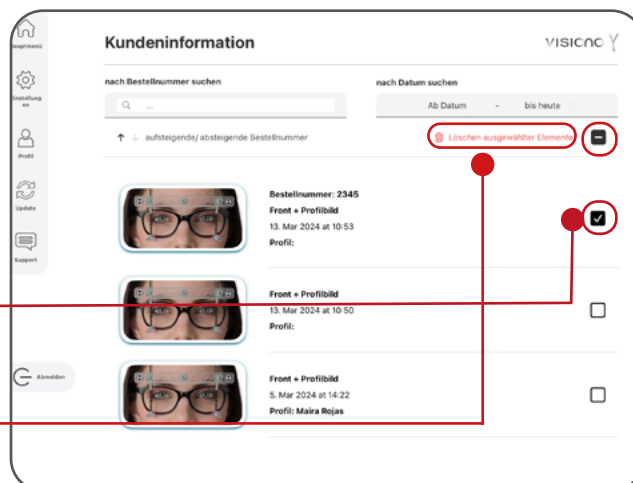
Sie haben die Möglichkeit, die Daten zu bearbeiten, zu drucken oder zu versenden.



5.1. Kundeninformationen löschen

Folgen Sie den nächsten Schritten, wenn Sie eine Kundeninformation auf Ihrem Gerät löschen möchten:

- Wenn Sie alle Messungen löschen möchten, aktivieren Sie das Kästchen unter der Suchfunktion.
- Wenn Sie die Daten eines bestimmten Kunden löschen möchten, markieren Sie das Kästchen auf der rechten Seite des Bildschirms..
- Tippen Sie auf das Mülleimersymbol, um die ausgewählten Daten zu löschen.
- Nachdem Sie auf das Mülleimersymbol getippt haben, wird eine Warnmeldung angezeigt. Tippen Sie auf Löschen, um das Entfernen der Daten zu bestätigen.



Sobald Sie auf Löschen drücken, werden die ausgewählten Kundendaten endgültig gelöscht.

6. Sonstiges

6.1. Gewährleistung, Haftungsausschluss und Warenrückgabe

Für weitere Informationen zur Gewährleistung, zum Haftungsausschluss sowie zur Warenrückgabe verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), die Sie unter folgendem Link auf unserer Website finden: <https://www.visusolution.com/allgemeine-geschaeftsbedingungen/>

6.2. Fachgerechte Entsorgung

Entsorgen Sie das visiono Y System auf umweltfreundliche Weise. Beachten Sie die jeweils gültigen Vorschriften. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an Ihr Entsorgungszentrum.

6.3. Urheberrechte

- Urheberrechtsverletzungen sind illegal! Es ist nicht gestattet, die Geräte, das Systemdesign oder Teile des Systems (ohne Ausnahme) ganz oder teilweise zu vervielfältigen.
- Die Firma visuSolution GmbH übernimmt keine Haftung oder Verantwortung für direkte oder indirekte Schäden, die durch die Verwendung von kopiertem oder vervielfältigtem Material entstehen.
- Andere hier genannte Produktnamen und zugehörige Waren sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer.

Impressum



+49 39361 - 967 - 17 (Service)
+49 39361 - 969 475 (Service fax)
+49 39361 - 967 - 0 (Zentrale)
+49 39361 - 964 390 (Fax)



hotline@visuSolution.com



Lüderitzer Weg 6
39517 Tangerhütte OT Brunkau



www.visuSolution.com



<https://de.linkedin.com/company/visusolution>



<https://www.facebook.com/visusolution>



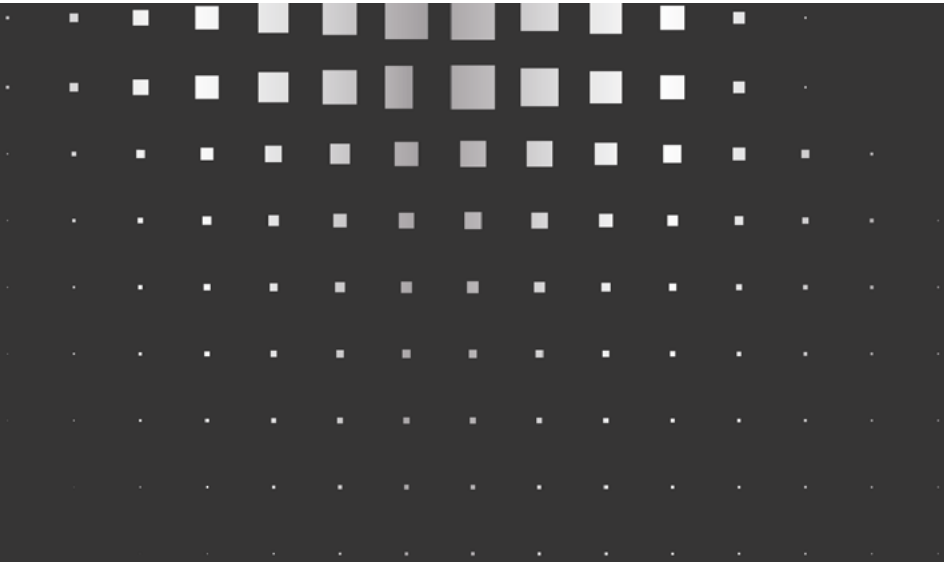
designed von visuSolution GmbH



visiono ist eine eingetragene Marke der visuSolution GmbH



Copyright April 2024, visuSolution GmbH, Ausgabe 1
Technische Änderungen und Fehler vorbehalten



VISIONO Y

